

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 87 (1969)
Heft: 245

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Montag 20. Oktober 1969
Bern, lundi 20 octobre 1969

2407

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

87. Jahrgang
87^e année

N° 245

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ (031) 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionsstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Office féd. du registre du commerce ☎ (031) 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 245 Inhalt - Sommaire - Sommario

Ämtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.
Abhanden gekommene Wertmittel. – Titres disparus. – Titoli smarriti.
Lifo-Anlagefonds Basel.

Transfert volontaire d'un portefeuille d'assurances (l'Urbaine, Compagnie d'assurances contre l'incendie, à Paris). – Freiwilige Übertragung eines Versicherungsbestandes (Urbaine, Compagnie d'assurances contre l'incendie, à Paris). – Trasferimento volontario d'un portafoglio d'assicurazioni (Urbaine, Compagnie d'assurances contre l'incendie, à Paris).
Geschäftseröffnungsverbot – Sperrfrist gemäss Ausverkaufordnung.
Nutripharm SA, Fribourg.
Société Immobilière La Pinte, Genève.
Transocean Import & Export Company, en liquidation, à Genève.
Scieries Réunies SA, en liquidation, Moudon.
Bilanzen. – Bilans. – Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en septembre 1969.

Auslands-Postüberweisungsdienst. – Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel.

Zürich - Zurich - Zurigo

Nachtrag.
Litton Business Systems, in Zürich 8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 200 vom 28. 8. 1969, S. 1979), Handel mit und Fabrikation von Geschäfts- und Büroausrüstungen usw. Die am 19. August 1969 neu eingetragenen Prokuristen Josef Aeby, Albert Spaltenstein, Werner Spring und Peter Weber zeichnen für das Gesamtunternehmen.

29. September 1969.

Grands Vins d'origine SA, in Zollikon, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Niederfeldweg 5. Statutendatum: 25. Juli 1969. Grundkapital: Fr. 50 000, worauf Fr. 30 000 liberiert, 100 Namenaktien zu Fr. 500. Uebernimmt 2 Motorfahrzeug, Büromöbel, Büromaschinen, Weingestelle, Degustationsbar, 2869 Flaschen Wein, und Forderungen, alles gemäss Inventar vom 25. Juli 1969; der Gesamtübernahmepreis beträgt Fr. 30 000, wovon Franken 29 100 auf Grundkapital angerechnet. Passiven und andere als die erwähnten Aktiven übernimmt die Gesellschaft nicht. Zweck: Import und Vertrieb von französischen beim Produzenten abgefüllten Spitzenweinen einschliesslich Champagner und Schaumweinen sowie ferner auch von Spirituosen und verwandten Produkten; kann sich an gleichen oder verwandten Unternehmen beteiligen und Grundstücke erwerben, pachten, verwalten und veräussern. VR (Verwaltungsrat): ein oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. Einziges Mitglied des VR: André Joss, von Konolfingen, in Stäfa, mit Einzelunterschrift.

8. Oktober 1969. Bauten.

Permetrag, in Winterthur, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Stadthausstrasse 39, Winterthur 1 (c/o Dr. Franz Scheibler). Statutendatum: 26. September 1969. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 100 Inhaberkarten zu Fr. 500. Zweck: Uebernahme und Ausführung von Arbeiten verschiedener Art auf dem Gebiet der Baubranche, und zwar zu einem Pauschal-, Stück- oder Meterpreis. Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen, Liegenschaften erwerben und verkaufen. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 7 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: im SHAB oder brieflich. Mitglieder des VR: Dr. Franz Scheibler, von und in Winterthur, Präsident, und Jolanda Kaufmann, von Winterthur, in Brütten, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

10. Oktober 1969. Transporte, Tiefbauten, Autoreparaturen.
Hans Bader AG, in Regensberg, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Hirsamühle, Statutendatum: 27. August 1969. Grundkapital: Fr. 500 000, voll liberiert, 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Gesellschaft übernimmt das Geschäft der im Handelsregister nicht eingetragenen Einzelfirma «Hans Bader», in Regensberg, mit Aktiven (Fr. 934 929.40) und Passiven (Fr. 438 359.30) gemäss Bilanz per 31. Dezember 1968 zum Preise von Fr. 496 570.10, wovon Fr. 496 000 auf das Grundkapital angerechnet. Zweck: Betrieb eines Transportgeschäftes sowie Ausführung von Tiefbau-, Trax- und Baggerarbeiten; Betrieb einer Reparaturwerkstätte für Personen- und Lastwagen sowie für Baumaschinen und Vertretung der BMW-Autos; Unterhalt und Neuanlage von Gärten; Kauf, Verkauf und Verwaltung von Grundstücken und Liegenschaften; Erwerb von Aktien oder Beteiligungen aller Art an Unternehmen mit gleichem oder ähnlichem Zweck. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. VR legt die Unterschriftsberechtigung fest. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: eingeschriebener Brief. Mitglieder des VR: Hans Bader, von Zürich, in Regensberg, Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Rudolf Bader und Heinrich Bader, beide von Zürich, in Regensberg, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

10. Oktober 1969.

Jucker & Diggelmann AG, Ingenieurbüro. Unter dieser Firma besteht in Stäfa eine Zweigniederlassung der im Handels-

register des Kantons Schwyz eingetragenen Aktiengesellschaft «Jucker & Diggelmann AG, Ingenieurbüro», mit Sitz in Freienbach (SHAB Nr. 133 vom 11. 6. 1969, S. 1339). Zweck der Gesellschaft: Betrieb eines Ingenieurbüros für Hoch- und Tiefbau. Gesellschaft kann Immobilien und Anlagen erwerben und sich bei andern Unternehmen beteiligen. Vertretung der Zweigniederlassung: Rolf Jucker, von Wila, in Stäfa, Präsident und Delegierter, sowie Harry Diggelmann, von Zürich und Fischenthal, in Freienbach, und Heidi Jucker-Hotz, von Wila, in Stäfa, weitere Mitglieder des Verwaltungsrates, alle drei mit Einzelunterschrift. Adresse: Rinistrasse 6.

10. Oktober 1969. Beteiligungen.

Instek AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 96 vom 25. 4. 1968, S. 878). Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen auf dem Gebiete der Instrumententechnik usw. Statuten am 17. September 1969 geändert. Durch Ausgabe von 3000 neuen Aktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 3 300 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag wurde voll durch Verrechnung liberiert. Das Grundkapital ist zerlegt in 3300 Aktien zu Fr. 1000, voll liberiert.

10. Oktober 1969. Beratende Ingenieurleistungen.

Zühle & Brändli AG, bisher in Zürich 6 (SHAB Nr. 95 vom 25. 4. 1969, S. 924), Ausübung beratender Ingenieurleistungen usw. Statuten am 27. August 1969 geändert. Neuer Sitz: Schlieren. Adresse: Badenerstrasse 80.

10. Oktober 1969. Kunststoffe.

Igaform AG, in Rütli (SHAB Nr. 82 vom 10. 4. 1969, S. 780), Fabrikation, Verarbeitung und Vertrieb von flüssigen und festen Kunststoffen usw. Statuten am 17. September 1969 geändert. VR (Verwaltungsrat): nun aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ernst A. Misteli aus dem VR ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Walter Burkhard, nun einziges Mitglied des VR, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

10. Oktober 1969.

Cohen Holding AG, in Dübendorf (SHAB Nr. 35 vom 12. 2. 1968, S. 303), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmen usw. Neu hat Kollektivprokura zu zweien Hans Marti, von Langenthal und Erlenbach ZH, in Erlenbach ZH.

10. Oktober 1969.

Monrovia Handelsgesellschaft, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 236 vom 9. 10. 1961, S. 2925). Ernst Zollinger infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Eric von Schulthess, bisher Vizepräsident und Delegierter des VR, nun Präsident desselben; führt weiter Einzelunterschrift. Neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Eric von Schulthess jun., von Zürich, in Wädenswil.

10. Oktober 1969. Industrieprodukte.

Joseph Lucas (Switzerland) AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 126 vom 3. 6. 1969, S. 1260), Kauf und Verkauf von Produkten der «Joseph Lucas (Industries) Limited», Birmingham, usw. Henry Charles Mayer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident desselben gewählt worden Kenneth Sholl Ferrand Corley, britischer Staatsangehöriger, in Solihull (Warwickshire, England); er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

10. Oktober 1969. Beteiligungen.

Dow Chemical AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 76 vom 1. 4. 1969, S. 719), Beteiligung an andern Unternehmen usw. Die Unterschrift von Vincent H. Buckley ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Stephen W. Guitard, Bürger der USA, in Hongkong.

10. Oktober 1969.

Trebag Treuh.- und Beratung, Aktiengesellschaft, in Zürich 6 (SHAB Nr. 125 vom 2. 6. 1969, S. 1248). Dr. Bruno Erich Meyer aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Karl Lutz, von Zürich, in Nürensdorf.

10. Oktober 1969. Marketingberatung.

Alwin M. Seitz & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 131 vom 8. 6. 1967, S. 1557), Beratung in Marketing-Fragen usw. Der Kommanditär Juan Winkler ist ausgeschieden. Neu ist mit im Sinne von Art. 177, Abs. III ZGB erteilter Zustimmung als Kommanditistin mit einer aus Sondergut geleisteten, durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Fr. 5000 eingetretene Vreneli Seitz, geb. Niklaus, von Kreuzlingen, in Oberengstringen.

10. Oktober 1969. Beteiligungen.

Ed. A. Keller Holding AG (Ed. A. Keller Holding SA) (Ed. A. Keller Holding Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Juni 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an Handels-, Industrie- und Kulturunternehmen, eventuell auch an anderen Holding-Gesellschaften. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, Hypotheken auf ihren Grundstücken errichten, Hypotheken auf fremde Grundstücke gewähren und Hypotheken zu Pfand geben oder zu Pfand nehmen. Grundkapital: Fr. 60 000, zerlegt in 60 Aktien zu Fr. 1000, voll einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Verwaltungsrat: drei bis sieben Mitglieder. Ihm gehören an Dr. Eduard Luk Keller, von Neukirch an der Thur TG, in Erlenbach, als Präsident und Delegierter; Walter R. Diethelm, von Erlen TG, Weinfielden und Zollikon, in Zollikon, als Vizepräsident; Thomas Keller, von Neukirch an der Thur TG, in Zollikon, diese mit Kollektivunterschrift zu zweien; Walter Pistermann, von Bonfol, in Toorak (Australien); Jakob Schiess, von Herisau und Zürich, in Agra, und Georges Keller, von Neukirch an der Thur TG, in Zürich, diese ohne Zeichnungsbefugnis. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Alfred Wetzel, von Thalwil, in Erlenbach; Heinrich Eggenberger, von Grabs, in Maur ZH, und Hans U. Suter, von Zürich, in Herrliberg. Geschäftsdomizil: Talstrasse 65 in Zürich 1.

10. Oktober 1969.

Mono-Sport GmbH, in Schlieren, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Adresse: Dörlackerstrasse 3. Statutendatum: 22. September 1969. Stammkapital: Fr. 60 000, Gesellschaft: Ernst Schmid, von Mogelsberg, in Schlieren, mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000; Hans-Rudolf Schmid, von Mogelsberg, in Schlieren, mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000, und René Oskar Ramer, von Walenstadt, in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000. Gesellschaft übernimmt das Schweizerpatent Nr. 2597/69 betreffend Mono-Skier zum Preise von Fr. 4000, welcher voll auf Stammkapital angerechnet. Publikationsorgan: SHAB. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Ernst Schmid. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an die Gesellschafter Hans-Rudolf Schmid und René Oskar Ramer.

10. Oktober 1969.

Molkereigenossenschaft Horgen, in Horgen (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1967, S. 16). Die Generalversammlung vom 31. Januar 1968 hat die Statuten geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

10. Oktober 1969.

Apparate- und Metallbau Wald AG, in Wald (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1969, S. 2). Dr. Willi Rohner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

10. Oktober 1969. Beteiligungen.

ICME International, in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 191 vom 18. 8. 1969, S. 1900). Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw. Neue Adresse: Bellariastrasse 51, in Zürich 2.

10. Oktober 1969.

Industrial Consulting & Management Engineering Co., ICME, in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 192 vom 19. 8. 1969, S. 1910). Ausführung von Beratungsaufträgen usw. Neue Adresse: Bellariastrasse 51, in Zürich 2.

10. Oktober 1969. Wein.

Edouard Mahler Fils Frères SA, in Zürich 1 (SHAB Nr. 212 vom 11. 9. 1963, S. 2597). Weinhandlung usw. Neue Adresse: Badenerstrasse 9, in Zürich 4.

10. Oktober 1969. Bodenreinigungsmaschinen.

Wibis AG, in Affoltern am Albis (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1967, S. 3070), Fabrikation und Handel mit Bodenreinigungsmaschinen «Wibis» usw. Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Kurt Wehrli, von Küttigen AG, in Affoltern am Albis, und Wolfgang Oberli, von Lützelflüh BE, in Dietikon.

10. Oktober 1969. Parfums, chem. u. kosm. Präparate.

Piraud Aktiengesellschaft, in Thalwil (SHAB Nr. 129 vom 5. 6. 1968, S. 1197). Fabrikation und Vertrieb von Parfums und chemischen und kosmetischen Präparaten usw. Max Hänsli aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Anna Margaretha Eggimann, von Sumiswald und Thalwil, in Thalwil.

10. Oktober 1969.

The Vanguard Machine Co. Kloten Ltd., in Kloten, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 212 vom 10. 9. 1968, S. 1949). Vertrieb von Maschinen usw. Prokuren von Italo Della Bella und Cesar Ringel erloschen.

10. Oktober 1969. Waren aller Art.

P. Kohler, in Zürich (SHAB Nr. 303 vom 27. 12. 1966, S. 4111), Import und Export von Waren aller Art. Neu hat Einzelprokura Alfred Baur, von Wettswil, in Zürich. Neue Adresse: Florastrasse 30.

10. Oktober 1969.

Bank Kurz AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 158 vom 9. 7. 1968, S. 1492). Vornahme von Bankgeschäften usw. Dr. Max Ehrhard, Dr. iur. Jean Hellinckx-Velter und Dr. Arnold Schläpfer aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften erloschen. Neues Mitglied des VR: Walter Kurz; er bleibt Direktor und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Ferner neue Mitglieder des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Rolf Zolliker, von St. Gallen, in Gränichen, Präsident und Vincenzo Pianta, von Brusio, in Zürich, Delegierter.

10. Oktober 1969.

Belfa, Beläge und Farben AG, in Opfikon (SHAB Nr. 43 vom 21. 2. 1968, S. 374). Prokura von Hans Wiesmann erloschen.

10. Oktober 1969.

Walter Müller, Elektronik, bisher in Zürich (SHAB Nr. 279 vom 27. 11. 1968, S. 2570). Entwicklung und Fabrikation von elektronischen Steuerungen für die Industrie usw. Neuer Sitz: Fällanden. Adresse: Witikonstrasse 14, Pfaffhausen.

10. Oktober 1969. Kleiderreinigung.

Karl Alfred Enzler, in Zürich (SHAB Nr. 85 vom 12. 4. 1965, S. 1151), chemische Kleiderreinigung. Der Firmainhaber wohnt nun in Greifensee. Neues Geschäftsdomizil: Zurlindenstrasse 53.

10. Oktober 1969.

Enzler-Reinigungen, Inhaber F. Enzler & Co., in Zürich 5, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 125 vom 1. 6. 1965, S. 1721). Ausführung von Reinigungsarbeiten jeder Art. Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Wwe Frieda Enzler-Würgler und der Kommanditär Karl Enzler wohnen nun in Greifensee. Neues Geschäftsdomizil: Zurlindenstrasse 53 in Zürich 3.

10. Oktober 1969.

Schubhaus Csuka A.-G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 145 vom 24. 6. 1968, S. 1361). Neuer Direktor mit Einzelunterschrift: Rudolf Manz, von Aarau, in Oberengstringen.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

9. Oktober 1969. Schirme, Lederwaren usw.
Rosa Lüthi, in Bern, Handel mit Schirmen, Lederwaren und modischen Accessoires (SHAB Nr. 148 vom 30. 6. 1959, S. 1850). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

10. Oktober 1969. Messgeräte usw.
Studer-Electronic, in Liebfeld, Gemeinde Köniz, Inhaber der Firma ist Peter R. Studer, von Oberörsch in Liebfeld, Gemeinde Köniz, Fabrikation von und Handel mit Messgeräten, Datenerfassungs-Anlagen und wissenschaftlichen Apparaten. Waldgasse 9.

10. Oktober 1969. Radios usw.
Bähler Hi-Fi-Shop, in Ittigen, Gemeinde Bolligen, Handel mit Radio-, Fernseh- und Stereoanlagen (SHAB Nr. 29 vom 5. 2. 1969, S. 282). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

10. Oktober 1969. Verlagsbuchhandlung usw.
Wilhelm Simon, in Bremgarten bei Bern, Verlags- und Sortimentsbuchhandlung (SHAB Nr. 294 vom 16. 12. 1965, S. 3938). Die Firma wird infolge Verkaufes des Geschäfts gelöscht.

Bureau Biel

9. Oktober 1969. Uhren.
William Bonnet, in Biel, Uhrenfabrikation (SHAB Nr. 233 vom 6. 10. 1958, S. 2675). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

10. Oktober 1969.
Gesellschaft der Spital- und Aertzeliefer-Apotheker, in Biel, Verein (SHAB Nr. 78 vom 5. 4. 1961, S. 939). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Bern (SHAB Nr. 234 vom 7. 10. 1969, S. 2304) im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht.

10. Oktober 1969. Präzisionsmechanik.
A. W. Stähli, in Biel, Inhaber dieser Firma ist Arthur Werner Stähli, von Maschwanden ZH, in Biel. Einzelprokura ist erteilt an Elisabeth Stähli geb. Häni, von Maschwanden ZH, in Biel. Lapp-Technik und Präzisionsmechanik, sowie Handel mit Lapp-Material, Apparaten und Maschinen. Bözingenstrasse 159b.

10. Oktober 1969. Uhren usw.
Veils Watch S.A., in Biel, Fabrikation von und Handel mit Ankeruhren aller Art, sowie ausserdem den An- und Verkauf von Wertschriften und Liegenschaften (SHAB Nr. 163 vom 15. 7. 1966, S. 2282). **Willy Marti-Stauffer** ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen ebenso diejenige von Verena Marti-Stauffer. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde Walter Bieri, von Schangnau, in Biel, gewählt. Er führt Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Charles Sutter, von Büren a.d. Aare, in Biel. Neues Geschäftsdomicil: Unterer Quai 102.

Bureau Burgdorf

10. Oktober 1969. Immobilien.
Mühlemann A.G., in Kirchberg, Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 7. Oktober 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Ueberbauung, die Veräusserung, die Verwaltung und die Belastung von Liegenschaften und Grundstücken. Sie kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Gemäss Inventar und Sacheinlagevertrag vom 7. Oktober 1969 hat die Gesellschaft ein Grundstück in Alchenflüh (Gemeinde Rüttligen/Alchenflüh), ein Fahrzeug, ein Kontoguthaben und angefangene Arbeiten im Gesamtbetrag von Fr. 39 000 übernommen. Das Grundkapital beträgt Fr. 51 000 und ist eingeteilt in 102 Namenaktien zu Fr. 500; die Aktien sind mit Franken 39 000 durch Sacheinlage zu Fr. 12 000 in bar liberriert. Die Bekanntmachungen erfolgen im SHAB, die Mitteilungen an die Aktionäre mittels eingeschriebenem Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern; ihm gehören an: Hans Mühlemann-Christen, als Präsident; Kurt Mühlemann-Andres, als Vizepräsident, und Rudolf Mühlemann, als Sekretär, alle von Seeburg, in Kirchberg. Alle drei Verwaltungsräte zeichnen einzeln. Geschäftsdomicil: Solothurnstrasse 10.

Bureau de Courtelary

10. Oktober 1969. Viande.
Bell S.A., succursale de St-Mier, avec siège principal à Bâle (FOSC du 20. 7. 1965, N° 166, p. 2278). Lukas Waldner et Edmond Vallon ont démissionné. Leurs signatures sont radiées. Procuration collective à deux pour l'ensemble des établissements a été conférée à Hermann Koch, de et à Bâle; Hans Stauffeneger, de Zäziwil BE, à Riehen, Wania Weil, de et à Bâle; Willy Bühler, d'Aeschi BE, à Neuchâtel BL.

Bureau de Delémont

10. Oktober 1969. Génie civil, bâtiments.
Compomac S.A., à Delémont, construction de routes et travaux de génie civil, etc. (FOSC du 12. 7. 1967, N° 160, p. 2374). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 28 juin 1969, la société a décidé de porter son capital social de fr. 510 000 à fr. 1 000 000 par l'émission de 980 actions nominatives de fr. 500 chacune, série D, entièrement libérées par compensation avec une créance de fr. 490 000 contre la société. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de fr. 1 000 000, divisé en 50 actions série A de fr. 1000 chacune, 150 actions série B de fr. 340 chacune, 200 actions série C de fr. 505 chacune et 1596 actions série D de fr. 500 chacune, nominatives. Les statuts ont en outre été modifiés sur le point suivant: le but est complété par la construction de bâtiments. Ils ont également été modifiés sur d'autres points non soumis à publication. L'administrateur Kurt Egli a démissionné. Le directeur de la succursale de Montreux, Georges Petit, a quitté la société. Leur signature collective pour l'ensemble de l'établissement est radiée.

10. Oktober 1969.
Les Petites Caves S.A., à Courtételle, exploitation d'un commerce de vins et de spiritueux (FOSC du 26. 2. 1968, N° 47, p. 410). L'administrateur unique Willy Rauss a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Il est remplacé par Fernand Thiebaud, de et à Bôle NE, qui signe individuellement.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

10. Oktober 1969.
Käsergenossenschaft Mützenberg, in Rüderswil (SHAB Nr. 282 vom 2. 12. 1943, S. 2682). Johann Burkhalter, Präsident, und Franz Lüthi, Vizepräsident und Kassier, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden als Zeichnungsberechtigte gewählt: Hansuli Lüthi, von Rüderswil, in Mützenberg, Gemeinde Rüderswil, als Präsident; Hans Fankhauser, von Trub, in Mützenberg, Gemeinde Rüderswil, als Vizepräsident/Kassier; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

10. Oktober 1969.
Elektrizitätsgenossenschaft Mungnau, in Lauperswil (SHAB Nr. 166 vom 19. 7. 1966, S. 2318). Alfred Niederhäuser, Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand als Vizepräsident gewählt: Gottfried Steiner, von Eggwil, in Mungnau, Gemeinde Lauperswil; er zeichnet kollektiv zu zweien mit Sekretär oder Kassier.

10. Oktober 1969. Stempel- und Frankiermaschinen.
Rudolf Jost, in Zollbrück, Gemeinde Lauperswil, Fabrikation und Vertrieb von Frankier- und Stempelmaschinen, sowie Produktionsmaschinen für die Kartonnageverarbeitung, Konstruktion von

Spezialmaschinen (SHAB Nr. 61 vom 14. 3. 1969, S. 569). Einzelprokura wird erteilt an Margaretha Ruth Jost, von Wynigen, in Zollbrück, Gemeinde Lauperswil, Ehefrau des Firmeninhabers.

10. Oktober 1969.
Käsergenossenschaft Wald, in Schangnau (SHAB Nr. 4 vom 9. 1. 1964, S. 38). Christian Gerber, Präsident/Kassier, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Vizepräsident Franz Krügel, von und in Marbach LU, wird zum Präsidenten/Kassier; Hans Gerber, von und in Schangnau, zum Vizepräsidenten gewählt; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Laufen

10. Oktober 1969.
Lilly Egli-Hueber, Handlung zum Lamm, in Laufen, Spezereihandlung (SHAB Nr. 235 vom 7. 10. 1968, S. 2157). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau de Moutier

10. Oktober 1969. Décolletage.
Clément Howald et fils, à Court, atelier de décolletage, société en nom collectif (FOSC du 30. 8. 1967, N° 202, p. 2893). L'associé Clément Howald s'est retiré de la société depuis le 31 décembre 1968. Eric Howald, de Wangenried, à Court, est entré le 1^{er} janvier 1969 comme associé dans la société qui continue sous la nouvelle raison sociale: Les fils de Clément Howald, entre les associés Jean-Jacques Howald (déjà inscrit), Lucien Howald (déjà inscrit) et Eric Howald, sunomné. La société est engagée par la signature collective à deux des trois associés.

Bureau Nidau

6. Oktober 1969. Garage, Autos.
Max Schlappbach, in Brugg. Inhaber der Firma ist Max Schlappbach, von Belp, in Bollmund. Autogarage, Handel mit Autos. Neue Bernstrasse.

Bureau Thun

9. Oktober 1969.
Carina Versandhaus, Robert Blaser, in Oberhofen am Thunersee. Inhaber: Robert Blaser, von Langnau i. E., in Oberhofen. Mittels Versand Handel mit Damen- und Herrenkonfektion, Wäscheausstern, Textilien und Souvenirartikeln. Schlossgasse 319.

Luzern - Lucerne - Lucerna

10. Oktober 1969.
Aktiengesellschaft Hotel Viktoria in Weggis, in Weggis (SHAB Nr. 136 vom 14. 6. 1960, S. 1767). Die Unterschrift ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedenen Eduard Zimmermann ist erloschen. Neues einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Armand von Werdt, von Bern und Luzern, in Luzern.

10. Oktober 1969. Datenverarbeitung.
Franz Aschwanden, Institut Perfolata, in Luzern, elektronische Datenverarbeitungsschule (SHAB Nr. 31 vom 7. 2. 1969, S. 302). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

10. Oktober 1969. Strassen- und Tiefbau.
Cellere AG Luzern, in Luzern, Strassen- und Tiefbauarbeiten usw. (SHAB Nr. 295 vom 16. 12. 1968, S. 2718). Die Prokura von Rudolf Wymann ist erloschen. Die bisherige Kollektivprokura von Robert Vollenweider wurde in Einzelprokura umgewandelt.

10. Oktober 1969. Büstenhalter; Mieder.
Victor Kuhn & Co. corsa nova, in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch, Engros-Handel mit Büstenhaltern, Schläpfen, Spezialartikeln der Korsett-Branchen; modischen Miedern für werdende Mütter (SHAB Nr. 175 vom 30. 7. 1965, S. 2390). Diese Kommanditgesellschaft hat ihren Sitz nach Eich verlegt. Die Gesellschafter Victor Kuhn und Frasquita Kuhn geb. Benati wohnen nun in Eich.

10. Oktober 1969. Beteiligungen.
Ringier-Unternehmungen A.G., in Meggen, Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 82 vom 10. 4. 1969, S. 781). Hans Ringier-Landolt, Herbert Bertschy-Ringier, Karl Egon Dimmler-Ringier, Heinrich Brunner, Frank Lorange-Ringier sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Die Unterschriften von Heinrich Brunner und August Baumann sowie die Prokura von Theres Hering sind erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich neu wie folgt zusammen: Präsident Dr. François Delachaux, von Travers, in Zollikon; Mitglieder Dr. Otto C. Bühler, von Luzern, in Meggen, und Dr. Alexander Fankhauser, von Trub BE, in Fällanden ZH. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien.

10. Oktober 1969. Zimmerei, Schreinerei.
His Unternährer, in Rothenburg, mechanische Zimmerei und Schreinerei (SHAB Nr. 222 vom 22. 9. 1952, S. 2343). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

10. Oktober 1969. Zimmerei, Schreinerei.
Hans Unternährer, in Rothenburg. Inhaber: Hans Unternährer (1942), von und in Rothenburg. Mechanische Zimmerei und Schreinerei. Franz Zelgerstrasse 5.

10. Oktober 1969. Textilien.
Anna Wiegold-Stauber, «Imex», in Luzern, Vertretungen von Waren aller Art, insbesondere Textilien usw. (SHAB Nr. 304 vom 27. 12. 1955, S. 3335). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Glarus - Glaris - Glarona

7. Oktober 1969.
Mergendeiler-Enterprises AG, in Glarus. Mit Statuten vom 3. Oktober 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen sowie Auswertung von Rechten aller Art, insbesondere im Theater-, Film-, Televisionswesen und der Vergnügungsindustrie überhaupt. Die Gesellschaft kann alle Vermögensgegenstände und Liegenschaften erwerben. Das vollbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen erfolgen, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es sind dies: Waldemar Kubli, von Netstal, in Glarus, als Präsident, Dr. Frédéric Schöni, von Bern, in Zürich, und Dr. Adrian Hinderling, von Basel und Maur ZH, in Zollikon ZH, als Mitglieder, sie zeichnen zu zweien. Geschäftsdomicil: beim Präsidenten des Verwaltungsrates, Postgasse 21.

8. Oktober 1969.
«Fine Art International» - Vertriebs AG, in Glarus. Mit Statuten vom 6. August 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: insbesondere den Druck und die Herausgabe der Kunstangebotszeitschrift «Fine Art International», sowie deren Vertrieb, ferner Durchführung von Handelsgeschäften mit Waren aller Art, insbesondere mit Gemälden und sonstigen Kunstwerken, ferner Druck, Herausgabe und Vertrieb von Kunstprojekten, Kunstkatalogen und Kunstangebotszeitschriften sowie von Kunstliteratur aller Art, Finanzierung solcher Geschäfte, Beteiligung an anderen gleichartigen Unternehmungen, sowie Erwerb und Veräusserung von Grundeigentum. Das vollbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 6. August 1969 übernimmt die Gesellschaft von Günther Schenk, österreichischer Staatsangehöriger, in Düsseldorf (Deutschland), Vermögenswerte (Druckereierneuerung, Maschinen, Mobiliar), gemäss «Investitionsliste» vom 12. März 1969, zum

Preise von Fr. 100 000, wofür dem Sacheinleger 100 als voll liberriert geltende Inhaberaktien zu Fr. 1000 ausgehändigt werden. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen erfolgen, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Derzeit einziges Mitglied desselben mit Einzelunterschrift ist Dietrich Stauffacher, von Matt, in Glarus. Rechtsdomicil: Dr. jur. Werner Stauffacher, Rechtsanwalt, Spielhof 16.

10. Oktober 1969. Planung für Strassenbau, Wasserversorgung usw.
W. Wild und TBF Toscano, Bernardi, Frey, in Glarus. Walter Wild, von Schwanden, in Glarus, Corrado Giovanoli, von Soglio, in St. Moritz, Edy Toscano, von Mesocco, in Effretikon, Gemeinde Illnau, Benno Bernardi, von und in Zürich, und Otto Frey, von Illnau und Klingnau, in Effretikon, Gemeinde Illnau, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1969 ihren Anfang nahm. Zweck der Gesellschaft: Betrieb eines Ingenieurbüros für Planung, Strassen- und Tiefbau, Wasserversorgung, Abwasserreinigungs- und Abfallbeseitigungsanlagen. Freulergrütli 23.

10. Oktober 1969. Bauten.
Walo Bertschinger A.G., Zweigniederlassung in Glarus. Ausführung von Bauarbeiten jeglicher Art usw. (SHAB Nr. 183 vom 8. 8. 1969, S. 1833) Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Hans Mathys, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun zugleich Delegierter desselben; er zeichnet nach wie vor einzeln für das Gesamtunternehmen.

Zug - Zoug - Zugo

10. Oktober 1969.
Fisons Holding AG, in Zug, Erwerb und Verwaltung und Veräusserung von Beteiligungen auf dem Gebiet der chemischen Industrie usw. (SHAB Nr. 118 vom 23. 5. 1969, S. 1176). Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Hans Jacob Kahn, britischer Staatsangehöriger, in London; Guy Devereux Pearson, britischer Staatsangehöriger, in Ipswich, Suffolk; Brian Maxwell King, australischer Staatsangehöriger, in Beaconsfield, Bucks.; Roland Bounds, britischer Staatsangehöriger, in Amersham, Bucks.; Dr. Stefan Kraft, von Zürich und Brugg AG, in Zollikon; Dr. Adolf Eugen Kammerer, von Zürich, in Zumikon, und Bruno Knecht, von und in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Ronald Stephen Richards ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

10. Oktober 1969. Beteiligungen, Patente.
The Trident Corporation AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 8. Oktober 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an industriellen, gewerblichen und kaufmännischen Unternehmungen, Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, Verwertung von Patenten. Voll einbezahltes Aktienkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen: SHAB, dem Publikationsorgan oder, sofern Aktionärsnamen und Adressen bekannt: eingeschriebener Brief oder Zirkular. Verwaltungsrat: 1-5 Mitglieder. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Erwin Keusch, von Boswil AG, in Zug. Domicil: Rosenberggweg 4 (bei Dr. E. Keusch).

10. Oktober 1969. Interessengemeinschaft.
Ball-Grillo AG, in Zug, Förderung der gemeinsamen Interessen der Firmen Ball Brothers Comp. Inc., Muncie, Indiana (USA) und Aktiengesellschaft für Zink-Industrie vorm. Wilh. Grillo, Duisburg (Deutschland), durch Erwerb, Entwicklung, Verwaltung und Verwertung von Patenten usw. (SHAB Nr. 294 vom 16. 12. 1965, S. 3940). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 27. August 1969 wurden die Statuten teilweise geändert. Zweck: Förderung der gemeinsamen Interessen der Firmen Ball Corporation, Muncie, Indiana (USA), und Grillo-Werke Aktiengesellschaft, Duisburg (Deutschland), durch Erwerb, Entwicklung, Verwaltung und Verwertung von Patenten, Herstellungsverfahren und ähnlichen Immaterialgüterrechten usw.

10. Oktober 1969. Metallwaren, Werkzeuge.
Coldex AG, in Unterägeri, Herstellung und Vertrieb von Metallwaren und ähnlichen Erzeugnissen, einschliesslich Bauen von Werkzeugen (SHAB Nr. 133 vom 11. 6. 1969, S. 1339). Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist nun voll einbezahlt.

10. Oktober 1969. Beteiligungen.
Ball Brothers AG, in Zug, Erwerb von Beteiligungen an andern Unternehmungen und deren Verwaltung, insbesondere an solchen, die der Firma Ball Brothers Comp. Inc., Muncie, Indiana (USA) nahestehen usw. (SHAB Nr. 281 vom 30. 11. 1967, S. 3943). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 27. August 1969 wurden die Statuten teilweise geändert. Zweck: Erwerb von Beteiligungen an andern Unternehmungen und deren Verwaltung, insbesondere an solchen, die der Firma Ball Corporation, Muncie, Indiana (USA) nahestehen, sowie Uebernahme und Verwertung von Patenten, sowie anderen Immaterialgüterrechten und gewerblichen Schutzrechten.

10. Oktober 1969. Metalle, metallische Produkte.
Bransam AG, in Zug, Handel mit Metallen und metallurgischen Produkten sowie Dienstleistungen betreffend Herstellung, Verwendung und Vertrieb von Metallen und metallurgischen Produkten usw. (SHAB Nr. 222 vom 23. 9. 1969, S. 2193). Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Elliott Norman Jacobs, englischer Staatsangehöriger, in London. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

10. Oktober 1969. Beteiligungen.
Grillo GmbH, in Zug, Erwerb von Beteiligungen an anderen Unternehmungen und deren Verwaltung, insbesondere an solchen, die der Aktiengesellschaft für Zink-Industrie vorm. Wilh. Grillo, Duisburg/DL nahestehen, sowie Uebernahme und Verwertung von Patenten usw. (SHAB Nr. 142 vom 23. 6. 1964, S. 1941). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 27. August 1969 wurden die Statuten teilweise geändert. Zweck: Erwerb von Beteiligungen an andern Unternehmungen und deren Verwaltung, insbesondere an solchen, die der Grillo-Werke Aktiengesellschaft nahestehen, sowie Uebernahme und Verwertung von Patenten und anderen Immaterialgüterrechten und gewerblichen Schutzrechten.

10. Oktober 1969. Installationen.
Single Buoy Moorings Inc., in Zug, Kauf und Verkauf, Vermietung, Verwaltung und Installation, Herstellung und Vertrieb sowie Planung, Beratung und Erbringen von Service-Leistungen auf dem Gebiet von Schwimm- und Festinstallationen usw. (SHAB Nr. 170 vom 24. 7. 1969, S. 1727). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Freiburg (SHAB Nr. 234 vom 7. 10. 1969, S. 2304) im Handelsregister des Kantons Zug von Amtes wegen gelöscht.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

10. Oktober 1969.
Restaurants du Moléson S.A., à Gruyères (FOSC du 7. 6. 1967, N° 130, p. 1944). L'administrateur unique est Robert Boschung (déjà inscrit). Les administrateurs Oscar Anthamatten, Robert Baumann, Victor Simonin et Alain de Ferron ne font plus partie du conseil d'administration; leurs signatures sont radiées. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle de l'administrateur unique.

10. Oktober 1969.
Banque d'investissements mobiliers et de financement «Imefbank», agence de Bulle, exécution de toutes opérations bancaires en Suisse et à l'étranger (FOSC du 11. 4. 1968, N° 86, p. 777), société anonyme avec siège principal à Genève. La procuration conférée à Roger Bussard est éteinte.

10. Oktober 1969. Café-restaurant.

Jules Tornare, à Sorens. Le chef de la raison est Jules Tornare, de Sorens et Charney, à Sorens. Exploitation du café-restaurant Cercle des Agriculteurs.

10. Oktober 1969. Bétail.

Benoît Fragnière, à Sorens, commerce de veaux (FOSC du 14.7.1932, N° 162, p. 1736). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

Bureau de Fribourg

10. Oktober 1969. Participations.

Gerniba S.A. (Gerniba A.G.) (Gerniba Ltd.), à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 10. octobre 1969, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente et la gestion de tous biens mobiliers et immobiliers, ainsi que la participation à toutes entreprises commerciales ou industrielles. La société peut aussi effectuer toutes opérations juridiques, financières ou commerciales en relation avec son but ou propres à le développer. Le capital social est de fr. 50.000, divisé en 50 actions de fr. 1000 nominatives, entièrement libérées. L'organe de publicité est la FOSC. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Frédéric Hasler, de Stäfa ZH, à Lancy, président, et Hans-Jörg Furrer, de Lütcheren-Ichterswil SO, à Chêne-Bougeries, secrétaire. Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Domicile: 20, rue St-Pierre, chez M. René Monféry, avocat.

10. Oktober 1969. Participations.

Propacinvest S.A., à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 9.7.1969, N° 157, p. 1597). L'administrateur Fernando Andina a démissionné. Sa signature est radiée. A été nommé administrateur unique avec signature individuelle: Jean-Pierre Heller, de Willisau-Land LU, à Grand-Lancy.

10. Oktober 1969.

Garage Jeanne Spicher-Jaquet, à Rosé, commune d'Avry-sur-Matran (FOSC du 28.1.1969, N° 22, p. 214). Cette raison sociale est radiée par suite de remise de commerce.

10. Oktober 1969.

Garage Louis Spicher-Jaquet, à Rosé, commune d'Avry-sur-Matran. Le chef de la maison est Louis Spicher, d'Ueberstorf, à Rosé, commune d'Avry-sur-Matran. Garage et station service.

Bureau Tafers (Bezirk Sene)

10. Oktober 1969. Beton.

Element AG, in Tafers, Betonfabrikate usw. (SHAB Nr. 168 vom 21.7.1967, S. 2492). Prokura wurde erteilt für den Hauptsitz an Max Moser, von Neuhausen, in Neuenggen. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

10. Oktober 1969. Kunststoffs.

Sika Norm Aktiengesellschaft (Sika Norm Société anonyme), in Didingen, Kunststofffabrikate usw. (SHAB Nr. 94 vom 23.4.1968, S. 854). Gemäss öffentlich beurkundetem Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. Juli 1969 ist das Grundkapital von Fr. 5.000.000 auf Fr. 8.000.000 erhöht worden durch Ausgabe von 3000 Inhaberaktien zu je Fr. 1000, voll liberriert durch Verrechnung mit Forderungen gegen die Gesellschaft. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 8.000.000, eingeteilt in 8000 Inhaberaktien zu je Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Balsthal

10. Oktober 1969. Baumaterialien, Asbestzementplatten.

Ad. Rüttli Aktiengesellschaft, in Balsthal (SHAB Nr. 277 vom 26.11.1965, S. 3715). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 4. Oktober 1969 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die Firma lautet neu: **Adolf Rüttli AG.** Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit und die Verarbeitung und Veredelung von Holz, Asbestzementplatten und andern Baumaterialien. Sie kann sich bei anderen Unternehmen beteiligen. Publikationsorgan ist nun das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht nun aus drei bis fünf Mitgliedern. In den Verwaltungsrat wurden neu gewählt: Roland Zimmerli-Rüttli, von Unterentfelden AG, in Schaffhausen, als Präsident, und Adolf Rüttli, Willis, von und in Balsthal, als weiteres Mitglied. Die Prokura des Letzteren ist erloschen. Der bisherige Präsident Willi Rüttli-Jeker ist jetzt Vize-Präsident. Die bis anhin einzeln zeichnungsberechtigten Verwaltungsräte Willi Rüttli-Jeker und Paul Rüttli-Humm wie auch die beiden neu gewählten Verwaltungsräte zeichnen je zu zweien kollektiv.

Bureau Grenchen-Bettlach

10. Oktober 1969.

Solothurner Handelsbank, Filiale Grenchen, Zweigniederlassung in Grenchen (SHAB Nr. 18 vom 23.1.1967, S. 272), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Solothurn. Die Unterschrift des verstorbenen Vizepräsidenten des Verwaltungsrates, Robert Lerch, wird gelöscht. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Rudolf Ulrich, von Solothurn, in Gerlafingen, Vizepräsident des Verwaltungsrates; Ernst Senn, von Technau BL, in Grenchen, Mitglied des Verwaltungsrates, und Max Fischer, von Merenschwand AG, in Zuhwil, Vizedirektor des Gesamtunternehmens.

Bureau Kriegstetten

10. Oktober 1969.

Lucie Flury-Rohn, Restaurant «zum Rössli», in Deitingen (SHAB Nr. 276 vom 24.11.1961, S. 3431). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Basel-Stadt - Bäle-Ville - Basilea-Città

Berichtigungen.

Transda W. Corfù, in Basel (SHAB Nr. 230 vom 2.10.1969, S. 2269). Inhaber ist William Corfù-Moser, von Mesocco, in Basel.

Haecy Import AG, in Basel (SHAB Nr. 237 vom 10.10.1969, S. 2334). Zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates wurde gewählt der bisherige Präsident Hans Haecy.

8. Oktober 1969.

Musikverlag Schott Basel AG, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Oktober 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Musikverlagsgeschäfte aller Art, insbesondere mit Schott-Verken. Grundkapital: Fr. 100.000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Bekanntmachungen: SHAB. Verwaltungsrat aus einem oder mehr Mitgliedern: Ferdinand von Goldschmidt-Rothschild, von und in Riehen. Er führt Einzelunterschrift. Domicil: Rittergasse 12 (bei Seligmann-Schürch & Co.).

9. Oktober 1969. Vermögenswerte usw.

Frufin AG, in Basel, Erwerb von Vermögenswerten usw. (SHAB Nr. 43 vom 22.2.1965, S. 568). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 8. September 1969 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

9. Oktober 1969.

Nord-Transport AG, in Basel (SHAB Nr. 191 vom 16.8.1968, S. 1784). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident, Ernst Attenhofer, ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Henry Levy, von und in Basel. Er führt keine Unterschrift. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde gewählt das bisherige Mitglied Hans Heini Zweifel. Er führt Einzelunterschrift. Walter Roth zeichnet nicht mehr als Verwaltungsrat, jedoch weiterhin als Direktor zu zweien.

9. Oktober 1969. Finanzgeschäfte.

Transma SA, in Basel, internationale Finanzgeschäfte usw. (SHAB Nr. 38 vom 15.2.1967, S. 567). Der Sitz der Gesellschaft wurde nach Genf verlegt (SHAB Nr. 233 vom 6.10.1969, S. 2296). Die Firma wird in Basel von Amtes wegen gelöscht.

9. Oktober 1969.

Fred Hufschmid, Film, in Basel. Inhaber: Alfred gen. Fred Hufschmid-Sehafer, von Waldkirch, in Basel. Betrieb eines Filmstudios. Kapellenstrasse 33.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

10. Oktober 1969. Bauten, Zimmerarbeiten.

Fr. Schötle, in Schaffhausen, Baugeschäft, Zimmerarbeiten (SHAB Nr. 120 vom 28.5.1953, S. 1287). Der Bezirksrichter von Schaffhausen hat durch Verfügung vom 3. Juli 1969 über den Firmeninhaber den Konkurs eröffnet.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est

10. Oktober 1969.

Apotheke zur Eiche, Joachim Meyer (vormals Arnold Lobeck), in Herisau, Apotheke, Drogerie und Sanitätsgeschäft (SHAB Nr. 277 vom 25.11.1941, S. 2372). Die Firma wird geändert in: **Apotheke zur Eiche, Joachim Meyer.**

10. Oktober 1969.

Stickerfabrik AG Herisau in Liq., in Herisau (SHAB Nr. 137 vom 16.6.1969, S. 1383). Die Firma wird nach beendigter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

10. Oktober 1969.

Prof. Buser's vormal. Töchterinstitut, Aktiengesellschaft, in Teufen (SHAB Nr. 246 vom 20.10.1966, S. 3307). Alfred Hofstetter, Präsident und Delegierter; Reinhold Maurer-Buser, und Elisabeth Maurer-Buser, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zum einzigen Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. Werner Bachmann, bisher Direktor; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

10. Oktober 1969. Wohnbeschaffung usw.

Sursum Gesellschaft, in Teufen, Beschaffung günstiger Wohngelegenheiten usw., Genossenschaft (SHAB Nr. 70 vom 25.3.1969, S. 659). Die Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

10. Oktober 1969.

Elektrizitätswerk Jona-Rapperswil A.-G., in Jona (SHAB Nr. 147 vom 26.6.1968, S. 1388). An der Generalversammlung vom 2. Oktober 1969 wurde das Grundkapital von bisher Fr. 2.400.000 auf Fr. 3.200.000 erhöht durch Ausgabe von 1600 neuen Aktien zu Fr. 500, welche durch Bareinzahlung voll liberriert sind. Das voll liberrierte Grundkapital der Gesellschaft beträgt nun Fr. 3.200.000, eingeteilt in 6400 Aktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Geschäftsdomicil: Werkstrasse.

10. Oktober 1969. Waren aller Art.

Magazine zum Globus, Zweigniederlassung in St. Gallen, Vertrieb und Herstellung von Handelsartikeln aller Art usw. (SHAB Nr. 30 vom 6.2.1968, S. 256). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura von Hans Peter ist erloschen.

10. Oktober 1969. Schreinerei, Innenausbau.

Josef Schmucki & Sohn, in Benken, Josef und Franz Schmucki, beide von St. Gallenkappel, in Benken, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1969 ihren Anfang nahm. Schreinerei und Innenausbau. Röntenstrasse 488.

10. Oktober 1969. Baggerarbeiten, Kies, Autoreparaturen.

E. Hediger, in St. Gallen, Sand- und Kieswerk (SHAB Nr. 256 vom 1.11.1955, S. 2772). Zweck ist nun: Baggerunternehmung; Kieswerk sowie Betrieb einer Auto-Reparaturwerkstätte. Einzelunterschrift wird erteilt an Rolf Hediger, von Wilchingen, in St. Gallen. Geschäftsdomicil: Hochwachstrasse 30.

10. Oktober 1969.

Notker-Apotheke Käthe Putz, in St. Gallen. Inhaberin: Käthe Putz, von Oesterreich, in St. Gallen. Führung einer Apotheke, Langgasse 36.

10. Oktober 1969.

Möbel Frei, in St. Gallen. Inhaber: Meinrad Frei, von Hornussen, in Goldach. Handel mit Möbeln. Merkurstasse 2.

10. Oktober 1969. Käseri, Schweinemast.

Kurmann, in Uetliburg, Gemeinde Gommiswald. Inhaber: Hans Kurmann, von Willisau-Land LU, in Uetliburg, Gemeinde Gommiswald. Käseri, Schweinemästerei. Käseri Bergli.

Graubünden - Grisons - Grigioni

10. Oktober 1969.

Fimix Holding S.A. (Fimix Holding A.G.) (Fimix Holding Ltd.), in Rovereto, operazioni di finanziamento, partecipazione finanziaria ad altre società (FUSC del 3.9.1969, N° 205, p. 2027). La società ha trasferito la sede sociale a Lugano (FUSC del 29.9.1969, N° 227, p. 2237) e viene radiata nel Registro di commercio del cantone dei Grigioni.

10. Oktober 1969.

Montalin Elektrometall-Finanzgesellschaft AG, in Chur. Gemäss öffentlichen Urkunde und Statuten vom 18. September 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an und Durchführung von Finanzierungen für Unternehmen, die auf dem Gebiete der Produktion und des Vertriebes von Elektrizität und Metallen tätig sind. Die Gesellschaft kann Geschäfte aller Art, eingeschlossen den Erwerb von Grundbesitz, tätigen. Aktienkapital: Franken 300.000, eingeteilt in 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000, voll liberriert. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: ein oder mehrere Mitglieder. Dr. Albert Lardelli, von Poschiavo, in Chur, ist Präsident; Dr. Peter Reichenberger, von Haldenstein, in Chur, und Dr. Paolo Agostini, italienischer Staatsangehöriger, in Padua (Italien), Mitglieder, alle mit Einzelunterschrift. Domicil: c/o Dr. Albert Lardelli, Hartbergstrasse 1.

10. Oktober 1969. Hüte, Schirme, Herrenmode.

Peter Nägeli's Erben, in Chur. Handel mit Hüten Schirmen und Herrenmoderartikeln. Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 103 vom 4.5.1966, S. 1449). Der Gesellschafter Julius Clavadetscher ist infolge Todes ausgeschieden. Die Gesellschaft ist seit dem 16. Juli 1969 aufgelöst und tritt in Liquidation unter der Firma **Peter Nägeli's Erben, in Liq.** Liquidator mit Einzelunterschrift ist der nun einzige, bisher keine Unterschrift führende Gesellschafter Hans Clavadetscher, von Küblis, in Chur.

10. Oktober 1969. Partecipazioni, immobili.

Estifin AG, in Coira. Con atto pubblico e statuti in data 7 ottobre 1969 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società ed in particolare l'acquisto e la gestione di titoli azionari di società, nonché l'acquisto, la gestione e la vendita di immobili. Capitale sociale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Consiglio di amministrazione: 1 a 5 membri. Dr. Alessandro Villa, da Bellinzona, in Chiasso, è presidente; Dr. Elbio Gada, da ed in Giubiasco, e Claudio Laffranchi, da Robasacco, in Vacallo, membri, tutti con firma collettiva a due. Recapito: c/o Schweiz. Kreditanstalt, Bahnhofstrasse 12.

10. Oktober 1969.

Rezia-Interfinanz S.A., in Chur. Beteiligung an in- und ausländischen Aktien- und anderen Kapitalgesellschaften, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 230 vom 2.10.1963, S. 2794). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 8. September 1969 wurde der Sitz nach St. Moritz verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Dr. Luis V. Wieser, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Reto Schmidt, von Filisur, in St. Moritz. Domicil: c/o Reto Schmidt, Chesa Mauritus.

10. Oktober 1969. Titoli, partecipazioni, immobili.

Bellen S.A., in Rovereto. Con atto pubblico e statuto del 7 ottobre 1969 è costituita sotto questa ragione sociale una società anonima. Scopo: la compra-vendita di titoli; la partecipazione a imprese finanziarie; commerciali, industriali, immobiliari, l'acquisto e la vendita di terreni e fabbricati, come pure la costruzione, la locazione e l'amministrazione di immobili. Capitale sociale: fr. 50.000, suddiviso in 100 azioni al portatore da fr. 500, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Consiglio di amministrazione: uno o più membri. Amministratore unico: Dr. Ugo Zandralli, da ed in Rovereto, con firma individuale. Recapito: c/o Avv. Dr. Ugo Zandralli.

Aargau - Argovie - Argovia

Berichtigung.

Interkauf A.G., in Oftringen (SHAB Nr. 240 vom 14.10.1969, S. 2364). Die Gesellschaft bezweckt den Ankauf, Engros- und Detailverkauf von Waren aller Art.

7. Oktober 1969. Techn. u. industr. Beratung, Patente, Lizenzen. **Industrieberatungs-AG, bisher in Zurzach,** technische und industrielle Beratung, Erwerb und Weitergabe von Patenten und Lizenzen usw. (SHAB Nr. 211 vom 9.9.1968, S. 1942). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes der Gesellschaft nach Muri bei Bern (SHAB Nr. 222 vom 23.9.1969, S. 2191) im Handelsregister des Kantons Aargau von Amtes wegen gelöscht.

7. Oktober 1969. Brenn- u. Treibstoffe, Tankrevisionen, Transporte usw.

Voegtlin-Meyer A.-G., mit Hauptsitz in Windisch und Zweigniederlassung in Frick. Handel mit Holz und Kohlen en gros und en détail, Import von und Handel mit Benzin, Dieselloil und Heizölen usw. (SHAB Nr. 23 vom 28.1.1966, S. 302). An der Generalversammlung vom 24. Juli 1969 wurden neue Statuten beschlossen. Die Gesellschaft bezweckt nun den Handel mit und den Import von festen und flüssigen Brenn- und Treibstoffen, die Ausführung von Tankrevisionen, die Installation und den Unterhalt von Heizungen aller Art, die Ausführung von Möbel-, Personen- und Gütertransporten, den Betrieb von Postautokursen und eines Reisebüros, den Taxibetrieb und den Betrieb einer Reparaturwerkstätte und Service-Station. Sie kann auch Liegenschaften erwerben oder veräußern, sich bei anderen Unternehmen beteiligen und bis 5 Mitgliedern. Das Mitglied Dr. med. Jakob Voegtlin-Meyer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Der Präsident und Geschäftsführer Hans Gautschi-Voegtlin und das Mitglied Frieda Gautschi-Voegtlin sowie der unterschrittsberechtigte Peter Gautschi sind nun auch Bürger von Brugg. Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Manfred Gautschi, von Reinach AG und Brugg, in Windisch. Die Gesellschaft betreibt in Zürich, Grubenstrasse 38, ein Verkaufsbüro.

7. Oktober 1969. Brenn- und Treibstoffe, Tankrevisionen usw.

Voegtlin-Meyer A.-G., Zweigniederlassung in Wettlingen. Unter dieser Firma hat die seit dem 10. Oktober 1947 im Handelsregister des Kantons Aargau eingetragene Firma «Voegtlin-Meyer A.-G., in Windisch, Handel mit und Import von festen und flüssigen Brenn- und Treibstoffen; Ausführung von Tankrevisionen, Installation und Unterhalt von Heizungen aller Art, Ausführung von Möbel-, Personen- und Gütertransporten, Betrieb von Postautokursen und eines Reisebüros, Taxibetrieb und Betrieb einer Reparaturwerkstätte und Service-Station (letzte Publikation im SHAB: siehe oben), in Wettlingen eine Zweigniederlassung errichtet, die den gleichen Geschäftszweck wie der Hauptsitz verfolgt. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch: a) den Präsidenten des Verwaltungsrates und Geschäftsführer Hans Gautschi-Voegtlin und das Mitglied Frieda Gautschi-Voegtlin, beide von Reinach AG und Brugg, in Brugg, mit Einzelunterschrift; b) Peter Gautschi, von Reinach AG und Brugg, in Brugg, und Manfred Gautschi, von Reinach AG und Brugg, in Windisch, mit Kollektivunterschrift zu zweien, und c) die Kollektivprokura zu zweien von Gotthilf Bopp, von und in Birmensdorf AG. Geschäftsadresse: Albrecht Zwysig-Strasse 81.

7. Oktober 1969. Elektrische Apparate und Geräte. **ELWA GmbH Baden, in Baden.** Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 22. September 1969 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Verkauf von elektrischen Apparaten und Geräten sowie ähnlichen Artikeln. Das Stammkapital beträgt Fr. 20.000. Gesellschafter sind: Armin Huber-Bertschi, von Hermschwil-Staffeln, in Wettlingen, mit einer Stammeinlage von je Fr. 10.000. Die Bekanntmachungen erfolgen im SHAB. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Hans Jörg Baumgartner-Huber. Einzelprokura ist erteilt an: Rosmarie Baumgartner-Huber, von Liestal BL, in Wettlingen. Geschäftsadresse: Haselstrasse 19.

7. Oktober 1969. Lederwaren und Sportartikel.

Meili & Co., bisher in Schlieren, Lederwaren- und Sportartikelfabrikation, Handel en gros mit Veloartikeln, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 130 vom 7.6.1948, S. 1582). Der Sitz dieser Gesellschaft wurde nach Fahrwangen verlegt. Die beiden bisherigen Gesellschafter Hermann Meili und Marie Meili-Hlawna sind aus der Gesellschaft ausgeschieden. Als neue Gesellschafter sind eingetreten: Franz Meili-Müller, von Bäretswil ZH, in Fahrwangen AG, und, mit Zustimmung ihres Ehemannes im Sinne von Art. 167 ZGB, Hertha Rey-Meili, von Aumont FR, in Schlieren ZH. Die beiden Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Ferner ist Kollektivunterschrift in Verbindung mit dem Gesellschafter Franz Meili-Müller erteilt worden an Marcel Rey-Meili, von Aumont FR, in Schlieren ZH (Ehemann der Gesellschafterin Hertha Rey-Meili). Die Natur des Geschäftes ist neu folgende: Fabrikation von und Handel mit Lederwaren und Sportartikeln. Geschäftsadresse: Samenstorffstrasse 137.

7. Oktober 1969. Drogerie, Sanitätsgeschäft, Photo, Kino.

W. Schwarz, in Menziken, Drogerie, Sanitätsgeschäft, Photo und Kino (SHAB Nr. 165 vom 17.7.1940, S. 1288). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

7. Oktober 1969.

Industrie-Wohnbaugenossenschaft Brugg, in Brugg (SHAB Nr. 1 vom 3.1.1968, S. 7). Der Vizepräsident Emil Felix ist aus dem Vorstand ausgeschieden, womit auch seine Unterschrift erloschen ist. Neu wurden gewählt: der bisherige Besitzer Bruno Kretzdorn, von Wetzikon TG, in Brugg, als Vizepräsident, und Emil Pfändler, von Degersheim SG, in Brugg, als Verwalter. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

7. Oktober 1969. Restaurant.

Silvia Knaus-Roth, in Schafisheim. Inhaberin dieser Firma ist Silvia Knaus-Roth, von Aarau, in Schafisheim. Der Ehemann hat die Zustimmung im Sinne von Art. 167 ZGB erteilt. Betrieb des Restaurants «Zur Eintracht», Hauptstrasse 60.

8. Oktober 1969. Tresore, Kassenschränke, Kassetten usw.

TARGO-Tresoren K. Bundi, in Spreitenbach. Inhaber dieser Firma ist Kuno Bundi-Schreiber, von Trun GR und Zürich, in Spreitenbach. Verkauf von Tresoren, Kassenschränken, Kassetten und Büromöbeln mit eingebauten Tresoren. Ferner mit anderen, verwandten Artikeln. Schmittegas 79.

9. Ottobre 1969.

Gönhard Immobilien AG Aarau, in Aarau. Unter dieser Firma besteht gemäß Statuten und Gründungsurkunde vom 8. Oktober 1969 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Veräußerung und die Verwaltung von Grundstücken. Das Grundkapital beträgt Fr. 50.000, ist voll einbezahlt und eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1.000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung ist gegenwärtig Paul Gloor-Born, von Leutwil AG, in Niederlenz. Er führt Einzelunterschrift. Domicil: bei Hans Greber, Gönhardweg 78.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

9. Ottobre 1969.

Verband freier schweiz. Chinchillazüchter, in Romanshorn. Verein (SHAB Nr. 173 vom 26. 7. 1968, S. 1637). Gemäss Generalversammlungssprotokoll vom 27. April 1969 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Bestimmungen bleiben unverändert. Alois Hüster, Vizepräsident, und Werner Speissegger, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Martin Hofstetter, von Degersheim, in Schönenwerd SO, als Vizepräsident, und Ulrich Hüberli, von Nessler und Meilen, in Meilen, als Aktuar. Sie führen Einzelunterschrift.

9. Ottobre 1969. Schneiderei.

W. Braun & Söhne, in Schönenberg an der Thur, Massschneiderei und Konfektionsgeschäft (SHAB Nr. 226 vom 26. 9. 1956, S. 2440). Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Aktiven und Passiven werden von der Nachfolgefirma «Braun-Kleider», in Schönenberg an der Thur, übernommen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

9. Ottobre 1969. Herrenkonfektion, Damenmäntel usw.

Braun-Kleider, in Schönenberg an der Thur. Firmenhhaber ist Fritz Braun, von Frauenfeld, in Schönenberg an der Thur. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «W. Braun & Söhne», in Schönenberg an der Thur, Verkauf von Herren- und Kanbenkonfektion und Damenmänteln. Hauptstrasse.

9. Ottobre 1969. Chemisch-technische Produkte.

P. Hagen, bisher in Zürich, Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB Nr. 165 vom 18. 7. 1969, S. 1681). Der Firmenhhaber Peter Hagen, von Hüttwilen, hat den Geschäfts- und Wohnsitz nach Kreuzlingen verlegt. Hauptstrasse 24.

8. Ottobre 1969. Optik, techn. Schriften.

Max Pietsch, in Kreuzlingen, Vertretung für Augen- und Handelsoptik, Vertrieb technischer Schriften (SHAB Nr. 75 vom 30. 3. 1966, S. 1051). Der Firmenhhaber Max Pietsch und die Prokuristin Annemarie Pietsch-Faber wohnen nun in Kreuzlingen.

9. Ottobre 1969.

Thurgauische Käse-Reifungs AG, in Weinfelden (SHAB Nr. 293 vom 13. 12. 1968, S. 2703). Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. September 1969 wurde das Grundkapital von Fr. 600.000 auf Fr. 700.000 erhöht durch Ausgabe von 100 durch Verrechnung voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1.000. Es ist nun in 700 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1.000 eingeteilt. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Weitere statutarische Änderungen berühren die publizierten Bestimmungen nicht. Als weiteres Mitglied wurde Erwin Feiner, von Basel, in Winterthur, in den Verwaltungsrat gewählt. Er ist nicht zeichnungsberechtigt.

9. Ottobre 1969. Möbelschläge.

Adolf Häfele, Nagold, Zweigniederlassung Kreuzlingen, in Kreuzlingen, Herstellung und Vertrieb von Möbelschlägen (SHAB Nr. 149 vom 29. 6. 1967, S. 2225). Mit Hauptsitz in Nagold (Württemberg D). Die Prokura von Beat Bucher ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Armin Jungi, von Wahlern BE, in Weinfelden; Hans Nock, deutscher Staatsangehöriger, in Nagold D; und Robert O. Moses, deutscher Staatsangehöriger, in Ebhausen, Kreis Calw D.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

8. Ottobre 1969. Immobili, ecc.

Mileos S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 7. ottobre 1969. Scopo: la compra-vendita di immobili, la loro gestione e amministrazione. La società non svolge attività in Svizzera. Capitale: Fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni e convocazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino e FUSC. Amministrazione: 1 o 3 a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Fiorenzo Perucchi, da Stabio, in Lugano. Recapito: Piazza Monte Ceneri 9, presso studio legale Perucchi-Colombo.

9. Ottobre 1969. Partecipazione, ecc.

Dessa S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 7. ottobre 1969. Scopo: la partecipazione al finanziamento ed alla creazione di imprese commerciali, industriali, finanziarie, immobiliari sia svizzere che estere. La società potrà acquistare e vendere, permutare e amministrare beni immobili. Capitale: Fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni e convocazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino e FUSC. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Jean-Pierre Baggi, da Malvaglia, in Lugano. Recapito: Piazza Monte Ceneri 9, presso studio legale Perucchi-Colombo.

9. Ottobre 1969. Partecipazione, ecc.

Itri S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 7. ottobre 1969. Scopo: la partecipazione al finanziamento ed alla creazione di imprese commerciali, industriali, finanziarie, immobiliari, sia svizzere che estere. La società potrà acquistare e vendere, permutare e amministrare beni immobili. Capitale: Fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni e convocazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino e FUSC. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Jean-Pierre Baggi, da Malvaglia, in Lugano. Recapito: Piazza Monte Ceneri 9, presso studio legale Perucchi-Colombo.

9. Ottobre 1969. Immobili, ecc.

Zendik S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 7. ottobre 1969. Scopo: l'acquisto, la vendita, l'amministrazione di beni mobili ed immobili, la gestione di titoli azionari e di quote di società, la partecipazione a società o imprese nonché l'espletamento di operazioni commerciali e finanziarie. La società non eserciterà nel cantone Ticino alcuna attività ad eccezione di quanto strettamente necessario alla sua amministrazione. Capitale: Fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Comunicazioni agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Dr. Renzo Rezzonico, da ed in Lugano. Recapito: Piazza Dante 8, presso avv. Dr. Renzo Rezzonico.

9. Ottobre 1969. Partecipazione, ecc.

Miran A.G., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 29. 2. 1968, N° 50, p. 440. Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria dell'8. ottobre 1969, la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da Fr. 82.000 a Fr. 362.000 mediante l'emissione di 280 nuove azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale è ora di Fr. 362.000, diviso in 362 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberato.

9. Ottobre 1969. Banca.

Privat Kredit Bank, succursale di Lugano. Sotto questa ragione sociale la società anonima «Privat Kredit Bank», in Zurigo, avente per scopo: esercizio dell'attività di una banca. La società esercita tutti gli affari bancari in territorio nazionale come anche all'estero. La società può anche partecipare ad altre imprese. Essa è autorizzata ad acquistare immobili; iscritta a registro di commercio del cantone di Zurigo il 29. ottobre 1958 (ultima pubblicazione sul FUSC del 19. 5. 1969, N° 114, p. 1127); conformemente alla decisione del consiglio d'amministrazione del 24 settembre 1969 ha deciso la creazione di una succursale a Lugano. La succursale è vincolata dalla firma collettiva a due di: Dr. Arnold Locher, da Hasle bei Burgdorf, in Wiestenthal-Bergdietikon, presidente del consiglio d'amministrazione; Ernst Faust, da Oetwil a. S., in Brugg; Dr. Hans Heinrich Heitz, da Zurigo, in Winterthur, membri del consiglio d'amministrazione; André Curiger, da Einsiedeln, in Zurigo, direttore; Piero Carlo Burger, da Eggwil, in Opfikon, procuratore, e per la succursale: Rodolfo Zürcher, da Thalwil ZH, in Lugano, direttore, e Benedetto Fontana, da ed in Muggio, procuratore. Recapito: Contrada di Sassello 2 (uffici propri).

9. Ottobre 1969. Pittura, ecc.

Arturo Genazzini, in Lugano, pittore, ecc. (FUSC del 29. 7. 1968, N° 175, p. 1656). La ditta viene cancellata per decesso del titolare. L'attività commerciale viene continuata dalla nuova società in nome collettivo «F.lli Taddèi - succ. di Arturo Genazzini», in Lugano, qui sotto iscritta.

9. Ottobre 1969. Pittura, ecc.

F.lli Taddèi - succ. di Arturo Genazzini, in Lugano. Sotto questa ragione sociale è stata costituita con inizio il 1° ottobre 1969 una società in nome collettivo tra Fabio Taddèi, da Brè, in Castagnola; Sergio Taddèi, da Brè, in Vignanello, e Dario Taddèi, da Brè, in Castagnola. La società continua l'attività commerciale della cancellata ditta individuale «Arturo Genazzini», in Lugano. L'esecuzione di opere di pittura, verniciatura, tappezzeria, plastiche murali. Via Serafino Balestra 28.

9. Ottobre 1969. Partecipazione, ecc.

Zendala S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto dell'8. ottobre 1969. Scopo: la partecipazione ad imprese ed a società finanziarie nazionali e straniere e l'esecuzione di operazioni commerciali e finanziarie, acquisto, vendita ed amministrazione di immobili. Potrà compiere operazioni fiduciarie. La società non intende possedere immobili nel cantone Ticino. Capitale: Fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle che devono essere effettuate sul FUSC. Amministrazione: 1 o 3 a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Eugenio Talleri, da ed in Massagno. Recapito: Via Pretorio 11, presso Laconidia S.A.

9. Ottobre 1969. Partecipazione, ecc.

Holding Ceresia S.A., in Lugano, la partecipazione ad imprese commerciali, ecc. (FUSC del 6. 6. 1967, N° 129, p. 1292). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 9. ottobre 1969 la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da Fr. 2.000.000 a Fr. 3.300.000 mediante l'emissione di 1300 nuove azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, liberate nella misura di Fr. 909.000. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale è ora di Fr. 3.300.000, diviso in 3300 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, liberato nella misura di Fr. 2.854.000.

9. Ottobre 1969.

Discount Bank (Overseas) Limited succursale di Lugano, in Lugano (FUSC del 13. 8. 1969, N° 117, p. 1868), società anonima con sede principale a Ginevra. Maurice Nissim, di nazionalità greca, in Ginevra, direttore, ha firma collettiva a due.

9. Ottobre 1969. Costruzioni, ecc.

Ed. Zühlbi e Cie. S.A. Succursale di Lugano, succursale di Lugano; esecuzioni di costruzioni di fabbricati, ecc. (FUSC del 24. 9. 1968, N° 224, p. 2062). Con sede principale a Zurigo. Anton Hotz, già procuratore, è ora vice-direttore sempre con firma collettiva a due. La firma di Pierre Chappuis, già direttore, è estinta.

9. Ottobre 1969. Partecipazione, ecc.

Avado Holding S.A., in Lugano, la partecipazione finanziaria ad altre società, ecc. (FUSC del 6. 6. 1969, N° 129, p. 1296). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 1° ottobre 1969 la società ha modificato lo statuto su un punto non soggetto a pubblicazione.

9. Ottobre 1969. Partecipazione, ecc.

Roffia Holding S.A., in Lugano, la partecipazione finanziaria ad altre società, ecc. (FUSC del 24. 7. 1969, N° 170, p. 1729). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 1° ottobre 1969 la società ha modificato lo statuto su un punto non soggetto a pubblicazione.

10. Ottobre 1969. Oggetti d'arte, ecc.

Galerie Gerson A.G., precedentemente in Zurigo, l'esposizione di oggetti d'arte, ecc. (FUSC del 19. 1. 1968, N° 15, p. 119). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 3. settembre 1969 la società ha deciso di trasferire la sede sociale a Massagno. Lo statuto originale del 14. agosto 1964 con modifica del 3. maggio 1965 è stato modificato di conseguenza. Scopo: l'esposizione ed il commercio di oggetti d'arte e di antiquariato. Capitale: Fr. 50.000 diviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Dante Morresi, da Lugano, in Massagno. Recapito: Via San Gottardo 116 (uffici propri).

10. Ottobre 1969.

Maturi & Sampietro - Officina meccanica, in Massagno. Sotto questa ragione sociale è stata costituita con inizio il 1° ottobre 1969 una società in nome collettivo tra Giovanni Maturi, da Russo, in Massagno, e Francesco Sampietro, da ed in Lugano. La società è vincolata, dalla firma collettiva a due dei soci. L'esercizio di una officina meccanica per costruzioni in ferro; l'acquisto, la vendita e la fabbricazione di macchinari, utensili e prodotti in ferro in qualsiasi genere. Via Povro 5.

10. Ottobre 1969. Partecipazione, ecc.

Iris Holding S.A., in Lugano, la partecipazione a società commerciali, ecc. (FUSC del 21. 5. 1969, N° 116, p. 1155). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 7. ottobre 1969 la società ha deciso di modificare lo scopo in: la partecipazione a società od imprese commerciali, industriali, finanziarie, immobiliari, l'acquisto e la vendita di azioni, di quote di società. Lo statuto è stato modificato di conseguenza.

10. Ottobre 1969. Partecipazione, ecc.

Oranje Holding S.A., in Lugano, la partecipazione a società commerciali, ecc. (FUSC del 21. 5. 1969, N° 116, p. 1155). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 7. ottobre 1969 la società ha deciso di modificare lo scopo in: la partecipazione a società od imprese commerciali, industriali, finanziarie, immobiliari, l'acquisto e la vendita di azioni.

Distretto di Mendrisio

7. Ottobre 1969. Articoli navigazione marina.

Kimosave S.A., in Chiasso. Società anonima con atto notarile e statuto in data 6. ottobre 1969. Scopo: la compra-vendita di articoli per la navigazione marina, agenzie e rappresentanze nel ramo. La società potrà inoltre compiere tutte le operazioni mobiliari e immobiliari suscettibili di contribuire a raggiungere lo scopo. Capitale: Fr. 50.000, suddiviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna,

interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Gli azionisti, il cui indirizzo è noto all'amministrazione, verranno informati mediante lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o 3 a 5 membri, attualmente un amministratore unico nella persona di Marco Celoria, da ed in Chiasso, con firma individuale. Recapito: presso avv. Pierfrancesco Campana, via Motta 18.

8. Ottobre 1969. Partecipazioni.

Combing-mill Holding S.A., in Balerna. Società anonima con atto notarile e statuti in data 6. ottobre 1969. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società e in particolare l'acquisto di quote sociali titoli azionari e loro gestioni di società nazionali ed estere. Capitale: Fr. 50.000, suddiviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente un amministratore unico nella persona di Gian Mario Pagani, da Morbio Superiore, in Balerna, con firma individuale. Recapito: presso avv. Gian Mario Pagani, via G. Gulsan.

9. Ottobre 1969.

Società Cooperativa di Consumo, in Genestrerio (FUSC del 21. 6. 1968, N° 143, p. 1346). Carlo Crivelli, da Novazzano, in Genestrerio, è stato nominato cassiere, con firma collettiva a due con il presidente o con il vice-presidente (non fa parte della Direzione).

9. Ottobre 1969. Partecipazioni.

Albareclub Holding N. 110, in Chiasso. Società anonima holding con atto notarile e statuti in data 8. ottobre 1969. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società in Svizzera e all'estero, con particolare riguardo a quelle collegate al Club Albarella. Capitale: Fr. 60.000, suddiviso in 60 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 7 membri, attualmente un amministratore unico nella persona di Dr. Armando Pedrazzini, da Campo Vallemaggia, in Vacallo, con firma individuale. Recapito: presso Alideco S.A., via Livio 4.

9. Ottobre 1969. Partecipazioni.

Albareclub Holding N. 111, in Chiasso. Società anonima holding con atto notarile e statuti in data 8. ottobre 1969. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società in Svizzera e all'estero, con particolare riguardo a quelle collegate al Club Albarella. Capitale: Fr. 60.000, suddiviso in 60 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 7 membri, attualmente un amministratore unico nella persona di Dr. Armando Pedrazzini, da Campo Vallemaggia, in Vacallo, con firma individuale. Recapito: presso Alideco S.A., via Livio 4.

10. Ottobre 1969. Partecipazioni.

Poxo Holding S.A., in Chiasso. Società anonima con atto notarile e statuti in data 9. ottobre 1969. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società e in particolare l'acquisto e la gestione di titoli azionari di società nazionali ed estere, nonché l'acquisto di immobili a titolo di investimento. Capitale: Fr. 50.000, suddiviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1.000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Le comunicazioni avvengono per raccomandata ai soci noti, altrimenti sul Foglio ufficiale del cantone Ticino. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente un amministratore unico nella persona di Marco Vescovi, da Bellinzona, in Vacallo, con firma individuale. Recapito: c/o avv. Sergio Guglielmetti, Corso San Gottardo 6a.

Waadt — Vaud — Val

Bureau de Lausanne

9. Ottobre 1969. Restaurant.

A. et R.M. Tonacini-Groux, a Lausanne, restaurant «Mont-Charment» (FOSC du 4. 1. 1965, p. 7), société en nom collectif. La société est dissoute depuis le 29 juillet 1965. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

9. Ottobre 1969.

Office vaudois de cautionnement hypothécaire, a Lausanne, société coopérative (FOSC du 29. 12. 1967, p. 4270). La signature du gérant Jean Riesenmyer est radiée. André Darbellay, de Roche VD, à Vevey, est nommé gérant avec signature collective à deux.

Bureau de Morges

6. Ottobre 1969. Appareils de chauffage.

Masser S.A., a Morges. Suivant acte authentique et statuts du 24 septembre 1969, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la réparation, la transformation, l'assemblage, la vente, la représentation, la pose, l'installation, l'entretien d'appareils de chauffage électrique, de ventilation et de traitement de l'air et d'une manière générale de tous articles se rapportant à l'industrie électrique, ainsi qu'à l'isolation des bâtiments. Elle peut s'intéresser à toutes opérations financières, commerciales, immobilières s'y rapportant. La société pourra participer financièrement à d'autres sociétés similaires. Elle peut acheter, gérer ou vendre des immeubles. Le capital social de Fr. 50.000 est divisé en 500 actions nominatives de Fr. 100 chacune, entièrement libérées. Organe de publication: FOSC. Le conseil d'administration est composé de sept à quinze membres, actuellement de Jacques Desmeules, de Ropraz, à Lausanne, président; Robert Maskens, de Belgique, à Andergen (Belgique), vice-président et administrateur-délégué; Robert Dubochet, de et à Montreux; Gérard Schlaeppli, de Satigny GE, à Vevey; André Van Gheluwe, de Belgique, à Woluwe-Saint-Pierre (Belgique); André Marro, de Fribourg et Planfayon, à Villars-sur-Glâne; Jean-Pierre Maskens, de Belgique, à Woluwe-Saint-Pierre (Belgique). La société est engagée par la signature individuelle du président Jacques Desmeules, du vice-président et administrateur-délégué Robert Maskens et du directeur Henri Spicher, de Genève, à Morges. Locaux: rue de Lausanne 57.

Bureau de Payerne

9. Ottobre 1969. Laiterie, alimentation, etc.

Jean Zeender-Rapin, a Payerne (FOSC du 5. 12. 1960, p. 3494), laiterie, alimentation, etc. Cette raison est radiée par suite de cessation de commerce dès le 31 octobre 1967.

9. Ottobre 1969. Restaurant.

R. Stettler, a Payerne, café-restaurant (FOSC du 20. 8. 1951, p. 2096). Cette raison est radiée par suite du décès du titulaire.

9. Ottobre 1969. Fers, quincaillerie, etc.

Favre S.A., a Payerne (FOSC du 19. 8. 1969, p. 1913), commerce de fers, outillage, quincaillerie, etc. Willy Jaccaud (inscrit comme fondé de procuration) a été nommé directeur; ses pouvoirs sont modifiés dans ce sens. Il continue à signer collectivement avec une autre personne autorisée.

9. Ottobre 1969. Restaurant.

E. Liechti, a Payerne. Le chef de la maison est Eric Liechti, de Landiswil BE, à Payerne. Café-restaurant à l'enseigne du «Café du Raisin».

Bureau de Rolle

9. Ottobre 1969. Mécanique navale et de précision.

Jean-Pierre Bise, a Rolle, mécanique navale et de précision (FOSC du 22. 11. 1961, N° 274, p. 3404). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Vevey

9. Ottobre 1969. Boucherie, etc.

Ed. Ch. Suter S.A., a Montreux, société anonyme (FOSC du 31. 1. 1967, p. 388), boucherie, charcuterie. La raison est radiée par suite de transfert du siège social à Villeneuve VD (FOSC du 3. 10. 1969, p. 2279).

9 octobre 1969.
Diakonieverband Ländli, succursale de Corsier-sur-Vevy (FOSC du 20. 4. 1967, p. 1350).
Diakonieverband Ländli, succursale de Saint-Légier-La Chiesaz (FOSC du 20. 4. 1967, p. 1350).
 association avec siège principal à Oberägeri ZG. La signature du vice-président Heinrich Wanner est radiée. Les pouvoirs de la directrice Gertrud Sennhauser sont radiés. Andreas Gantenbein, de Grabs SG, à Männedorf ZH, vice-président, et Berta Germann, de Triboltingen TG, à Oberägeri ZG, directrice, signent collectivement à deux pour l'ensemble des établissements de l'association.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de Sion

9 octobre 1969. Immeubles.
Les Chevreuils S.A. Nendaz, à Nendaz, société immobilière (FOSC du 20. 3. 1969, No 66, p. 625). Suivant procès verbal authentique du 29 septembre 1969, la société a modifié sa raison sociale. La nouvelle raison sociale sera: **Les Chamois S.A. Nendaz**. Le statut ont été modifiés en conséquence. Sont nommés administrateurs: Gaston Engels, de et à Lokeren (Belgique); Georges Lathin, de et à Nendaz. Le conseil d'administration se compose actuellement de: Michel Michelet (inserti); président; Gaston Engels, vice-président; Georges Lathin, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. La signature individuelle de Michel Michelet est radiée.

9 octobre 1969. Carrelage, revêtements.
Philibert Duc, à Crans, commune de Chermignon. Le chef de la maison est Philibert Duc, de Chermignon, à Crans-Chermignon. Exploitation d'une entreprise de carrelage et revêtements.

Nenenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

9 octobre 1969. Films.
Henry Brandt, à Cortaillod, production de films (FOSC du 5. 9. 1961, No 207, p. 2589). Par suite du transfert du siège de la maison à Genève (FOSC du 6. 10. 1969, No 233, p. 2296), la raison est radiée d'office du registre du commerce de Boudry.

9 octobre 1969. Epicerie, etc.
Mme Ottiger, à Peseux, commerce d'épicerie et de primeurs (FOSC du 4. 8. 1964, No 178, p. 2393). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

9 octobre 1969. Droguerie, etc.
René Chevalley, à Peseux, droguerie, herboristerie (FOSC du 19. 2. 1954, No 41, p. 453). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

9 octobre 1969.
Droguerie M. Jenni, à Peseux. Le chef de la maison est Michel Jenni de Homberg b. Thun, à Neuchâtel. Exploitation d'une droguerie. Grand rue 10.

9 octobre 1969. Maroquinerie, lustrerie, articles de voyage, etc.
Mme Johanna Vaicekénas, à Peseux, maroquinerie, lustrerie, lampes, articles de voyage, en gros et en tous genres (FOSC du 23. 12. 1957, No 300, p. 3360). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Rectification.
Willy Burkhard, Xelor, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 14. 10. 1969, No 240, p. 2365). La radiation opérée par erreur est annulée. La raison subsiste.

Bureau du Locle

9 octobre 1969.
Garage du Rallye, Willy Dumont, au Locle (FOSC du 16. 5. 1958, No 112, p. 1350). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Mme Willy Dumont, Garage du Rallye», au Locle, ci-après insérée.

9 octobre 1969.
Garage du Rallye, Mme Willy Dumont, au Locle. La titulaire de la raison est Axelle-Madeleine Dumont née Fluckiger, veuve de Willy-Roger, du Locle et La Brévine, au Locle. La maison reprend l'actif et le passif de la raison «Garage du Rallye, Willy Dumont», au Locle, ci-dessus radiée. Exploitation d'un garage pour tous véhicules à moteur, achat et vente, réparations, représentations. Rue de France 80-82.

Abhanden gekommene Werttitel Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Die Kraftloserklärung von Fr. 2000.— nom., 4 1/2 % Obligation der Schweizerischen Depositen- und Kreditbank, St. Gallen, Nr. 29728, inklusive Zinscoupons ab 17. Juli 1967, wird begreht.
 Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 1. Oktober 1969 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert 6 Monaten, d. h. bis 8. April 1970, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Obligation nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (839²)

4000 Basel, den 3. Oktober 1969 Zivilgericht Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Es wird vermisst:

Eigentümerschuldbrief von Fr. 60 000.— des Gottfried Hirt-Suter, dipl. Baumeister, in Biel, verstorben, vom 30. Mai 1933, Beleg-Serie II/1952 und 25. September 1962, Beleg-Serie IV 636, auf Biel-Grundbuch Nr. 1619, Besitzung am Bahnhofplatz in Biel mit Wohn- und Geschäftshaus Nr. 9, Vorgang Fr. 239 000.—

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation dieses Aufdruckes dem Richteramt I Biel vorzulegen, da er sonst kraftlos erklärt wird. (869¹)

2500 Biel, den 9. Oktober 1969 Der Gerichtspräsident I: Auroi

Es wird vermisst:

Inhaber-Kassaaobligation No 520, nom. Fr. 3500.—, 4 1/2 % mit Zinscoupons Nr. 1-4* der Landwirtschaftlichen Konsumgenossenschaft Pany und Umgebung.
 Es geht hiermit die Aufforderung, den genannten Titel innert sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Amte vorzulegen, widrigenfalls er als kraftlos erklärt wird. (871²)

7260 Davos, 15. Oktober 1969 Der Präsident des Bezirksgerichtes Oberlandquart:
E. Riessen

Es werden vermisst:

1. Inhaberschuldbrief Nr. 3597, im Betrage von Fr. 33 000.—, datiert vom 27. August 1938, lastend im 2. Rang auf der Liegenschaft Grundbuch St. Gallen, Parzelle Nr. 3298, an der Berneckstrasse 21, St. Gallen.

2. Versicherungsbrief Band VI, Nr. 190, im Betrage von Fr. 1400.—, datiert vom 7. November 1881, lautend auf die Sparkasse Berneck, lastend im 1. Rang auf der Liegenschaft Grundbuch Berneck, Parzelle Nr. 466, Plan 10, im Oberdorf, Gemeinde Berneck, der Emma Indermatten.

3. Inhaberschuldbrief Nr. 2974, Pfandprotokoll Flums Band 24, im Betrage von Fr. 4000.—, datiert vom 29. September 1953, lastend im 4. Rang auf dem Heimweissen Hössli, Flums, Parzelle Nr. 283, Plan 6, des Titus Maggion, Fabrikarbeiter.

4. Kaufschuldbrief Band 18, Nr. 238, im Betrage von Fr. 500.—, datiert vom 3. Juni 1869, lastend auf der Liegenschaft Boltenstein, Grundbuch Nesslau, Grundreg. A 381, des Hans Kuratli, Landwirt, Hof-Laad, Nesslau. Gläubiger laut Pfandprotokoll: Gregor Abderhalden, Nesslau; letzte Gläubigerin: Berta Engler-Scherrer, Drogerie, Sevelen.

5. Kaufschuldversicherungsbrief Band 25, Nr. 93, im Betrage von Fr. 2000.—, datiert vom 12. Oktober 1897, lastend auf der Liegenschaft Grundbuch Nesslau, Parzelle Nr. 465, Hof-Schlatt, Nesslau (Grundreg. B 37), des Kilian Huser, Landwirt. Gläubiger laut Pfandprotokoll: Rosalie Köblin, Schlatt; letzte Gläubigerin: Erbgemeinschaft des Josef Alfred Koller-Köblin, Alt-St. Johann.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, dieselben innert eines Jahres vom Tage der ersten Veröffentlichung an vorzulegen und zwar: Ziffer 1 beim Bezirksgerichtspräsidentium St. Gallen, in 9004 St. Gallen, Ziffer 2, beim Bezirksgerichtspräsidentium Unterrheinthal, in 9430 St. Margrethen, Ziffer 3, beim Bezirksgerichtspräsidentium Sargans, in 8887 Mels, und Ziffern 4 und 5, beim Bezirksgerichtspräsidentium Obertoggenburg, in 9650 Nesslau, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden.

9001 St. Gallen, den 10. Oktober 1969 (861²)

Rekurskommission des Kantonsgerichts

Gemäss Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Bucheggberg-Kriegstetten, vom 12. Juni 1969, wird der allfällige Inhaber des Namensschuldbriefes vom 14. Februar 1962, im Betrage von Fr. 45 000.—, lastend auf GB Zuchwil Nr. 936, Schuldner: Emil Rebmann, Zuchwil, Gläubiger: Schweizerische Bankgesellschaft, Solothurn, aufgefordert, den Schuldbrief binnen Jahresfrist dem Amtsgerichtspräsidenten von Bucheggberg-Kriegstetten vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (107/70)

4500 Solothurn, den 12. Juni 1969 Der Amtsgerichtsschreiber
K. Flury

Der unbekannte Besitzer des Inhaber-Sparbüchleins Nr. 213063 der Kantonal-Ersparnkasse Solothurn, wird hiermit öffentlich aufgefordert, dasselbe innert einer Frist von 6 Monaten, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vorzulegen, widrigenfalls der Titel kraftlos erklärt wird.

Laut Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern ist dem aus diesem Inhaber-Sparbüchlein Verpflichteten die Einlösung unter dem Hinweis auf die Gefahr doppelter Zahlung verboten.

4500 Solothurn, den 14. August 1969 (732²)
Der Amtsgerichtsschreiber-Stellvertreter:
Max Lüthy

Der Inhaberschuldbrief von Fr. 4000.— vom 27. März 1923, Beleg Serie I, Nr. 5865, lastend auf Sigriswil-Grundstück Nr. 2018 im II. Rang, des Fritz Kämpf-Burri, Installateur, Sigriswil, wird vermisst.

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (870¹)

3600 Thun, den 13. Oktober 1969

Der Gerichtspräsident I & V: Dr. Hausheer

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes der Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:
 Inhaberschuldbrief über Fr. 17 000.—, datiert 16. Februar 1931, lautend auf Eugen Eichenberger, geb. 1883, von und in Schlieren ZH, lastend im 2. Rang auf einer Liegenschaft mit 7 Aren 42 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten im inneren Boden-Schlieren, nunmehr Bäckerstrasse 3 in Schlieren (am 18. März 1932 36,4 m² aus der Pfandhaft entlassen), urspr. Kat. Nr. 4501, jetzt Nr. 4746; Grundbuchamt Schlieren.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (97/70)

8000 Zürich, den 10. Juni 1969 Bezirksgerichtskanzlei Zürich
7. Abteilung

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

2 Kassaaobligationen, 4 1/2 %, der Zürcher Kantonalbank, zu Fr. 5000.—, Nr. C 932078/79, ausgestellt am 3. September 1965, fällig am 3. September 1971, mit Jahrescoupons per 10. Oktober 1968 und ff.;

4 Kassaaobligationen, 4 1/2 %, der Zürcher Kantonalbank zu Fr. 5000.—, Nr. C 969325-28, ausgestellt am 16. August 1966, fällig am 16. August 1972, mit Jahrescoupons per 20. November 1968 und ff.;

2 Kassaaobligationen, 5 %, Bank Leu & Co., Zürich, zu Fr. 5000.—, Nr. 66484/85, fällig am 14. Dezember 1972, mit Semestercoupons per 15. August 1968 und Jahrescoupons per 15. August 1969 und ff.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen sechs Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (567¹)

8000 Zürich, den 16. Juni 1969 Bezirksgerichtskanzlei Zürich,
7. Abteilung

Deuxième avis

Le président du Tribunal de première instance somme le détenteur inconnu de la cédul hypothécaire nominative de Fr. 20 000.—, inscrite au registre foncier, le 24 mai 1939, sous Pjb 850, lettre B, volume 10144 de la commune de Vernier, propriété, quand vivait, de feu Emil Alwin Ruegg et propriété actuellement de Dame Albine Ruegg, née Pirotte, d'avoir à la produire et à la déposer au greffe du Tribunal de première instance dans le délai d'une année à compter de la première insertion des publications, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

1211 Genève, le 19 août 1969 (730²)

Tribunal de première instance, Genève:
R. XVII. Raymond Foex, président, a.i.

Le détenteur du Bon de caisse du Crédit Foncier Vaudois, au porteur, de Fr. 5000.—, à 5 %, série D, à 5 ans de terme, No 14816, avec coupons attachés, est sommé de me le produire jusqu'au 28 février 1970.

1003 Lausanne, le 18 août 1969 (725²)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne:
P. R. Gilliéron

Le juge-instructeur d'Hérens-Conthey, à la requête de M^e Albert Papilloud, avocat, à Sion, agissant pour Monsieur Marius Mugnier, ingénieur-géomètre, à Ardon, somme les détenteurs des titres ci-après de les produire au greffe du Tribunal d'Hérens-Conthey, jusqu'au 30 avril 1970, sous peine d'en voir prononcer l'annulation:

10 actions portant les Nos 114 à 123 de la société anonyme d'Electricité d'Ardon, à Ardon. (866¹)

1950 Sion, le 10 octobre 1969

Le juge-instructeur: P. Delaloye

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

LIFO-Anlagefonds Basel

Fondsreglement

I. Aufgabe und Organisation

§ 1

1. Unter der Bezeichnung

LIFO-Anlagefonds

besteht ein Anlagefonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Sein Zweck ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in schweizerischen Immobilienwerten.

2. Der Anlagefonds kann laufend durch die Einzahlungen auf die öffentlich ausgegebenen Anteilscheine geäußert werden.

§ 2

1. Die Leitung des Anlagefonds liegt in den Händen der Immofonsa AG in Basel.

2. Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Schweizerischen Kreditanstalt, Basel, als der Depotbank des Fonds, übertragen.

§ 3

Die Anteilscheine werden als Zertifikate über 1, 5 und 10 Anteile ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind von einem Couponbogen mit Talon begleitet.

II. Kollektivanlagevertrag und Vertragsparteien

§ 4

Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anteilscheininhaber einerseits und Fondsleitung und Depotbank andererseits werden durch das vorliegende Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektivanlagevertrag im Sinne von Art. 8 ff des Bundesgesetzes über die Anlagefonds geordnet.

§ 5

1. Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbank, den Anlagefonds selbständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anteilscheininhaber.

2. Die Fondsleitung entscheidet insbesondere über die Ausgabe von Anteilscheinen, den Erwerb und den Verkauf von Anlagen für den Fonds sowie die Höhe der flüssigen Mittel.

3. Die Fondsleitung berechnet den Inventarwert sowie den Ausgabe- und den Rücknahmepreis der Anteilscheine, setzt die Jahresauszahlung fest, übt die zum Anlagefonds gehörenden Rechte aus und macht diese geltend.

§ 6

1. Die Depotbank verwahrt gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte bewegliche Vermögen und die Beweisurkunden über die sonstigen Vermögenswerte des Anlagefonds (Aktien der Immobiliengesellschaften, andere Wertpapiere, Forderungstitel gegen die zum Anlagefonds gehörenden Immobiliengesellschaften und gegen Dritte, Guthaben auf Anlage- und Ertragskonten, übrige Werte) und erfüllt auch die weiteren Aufgaben einer Depothalterin.

2. Die Depotbank wacht darüber, dass die Fondsleitung die im Fondsreglement und im Bundesgesetz über die Anlagefonds niedergelegten Anlagevorschriften einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, ist die Depotbank jedoch nicht verantwortlich.

3. Die Depotbank vermittelt die Ausgabe und die Rücknahme der Anteilscheine und führt darüber eine Kontrolle. Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Fonds.

§ 7

1. Der Anteilscheininhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf einen seinem Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagefonds.

2. Der Anteilscheininhaber kann von der Fondsleitung jederzeit die Rücknahme seines Anteilscheines und die Barauszahlung seines Anteils am Anlagefonds verlangen. Enthält der Anlagefonds nicht die für die Auszahlung benötigten flüssigen Mittel, so sorgt die Fondsleitung durch Verkauf von Liegenschaften oder durch Aufnahme von Darlehen oder von Hypotheken für die möglichst rasche Erfüllung des Rücknahmebegehrens. In diesem Falle kann die Fondsleitung die Rücknahme um längstens 24 Monate aufschieben.

III. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine

§ 8

1. Der Wert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen gesamten Fondsvermögens durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt. Das Fondsvermögen wird dabei auf Grund einer Gesamtrechnung (konsolidierten Rechnung), die das Vermögen des Anlagefonds und das Vermögen der zum Anlagefonds gehörenden Immobiliengesellschaften — unter Ausscheidung der gegenseitigen Beteiligungs- und Forderungsverhältnisse — einschliesst, festgestellt und umfasst damit die Liegenschaften, Guthaben auf Anlage- und Ertragskonten, Wertpapiere und übrige Werte.

2. Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich der der Anlagefonds betreffenden Schuldverpflichtungen und der bei der Liquidation des Anlagefonds im Zeitpunkt der Schätzung wahrscheinlich anfallenden Steuern. Der Verkehrswert der Liegenschaften entspricht dem Preis, der bei einem sorgfältigen Verkauf im Zeitpunkt der Verkehrswertschätzung wahrscheinlich erzielt würde.

§ 9

1. Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine basieren auf dem im Zeitpunkt der Ausgabe bzw. der Rücknahme gemäss § 8 berechneten Inventarwert je Anteil.
2. Der Ausgabepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, zuzüglich
 - a) der Spesen (Notariatskosten, Handänderungssteuern, Gebühren u. a.), die dem Anlagefonds aus der Anlage des einbezahlten Betrages im Durchschnitt erwachsen;
 - b) der Kommission zugunsten der Fondsleitung gemäss § 16, Abs. 1, lit. a;
 - c) der eidgenössischen Stempelabgabe.
 Der Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, abzüglich
 - a) der Spesen (Notariatskosten, Handänderungssteuern, Gebühren u. a.), die dem Anlagefonds aus der Veräusserung eines dem Anteil entsprechenden Teils der Anlagen im Durchschnitt erwachsen;
 - b) der Rücknahmekommission zugunsten der Depotbank gemäss § 16, Abs. 1, lit. b.
3. Ausgabe- und Rücknahmepreis werden auf einen halben Franken gerundet.

IV. Richtlinien der Anlagepolitik

§ 10

1. Die Fondsleitung hat sich in ihrer Anlagepolitik an die folgenden Richtlinien zu halten:
 - a) Das Fondsvermögen ist in schweizerischen Immobilienwerten anzulegen. Als solche gelten:
 - Beteiligungen an schweizerischen Immobiliengesellschaften, deren ausschliesslicher Gegenstand und Zweck der Erwerb und Verkauf in der Schweiz gelegener Liegenschaften, die Ueberbauung von Grundstücken sowie die Vermietung und Verpachtung dieser Immobilien ist, soweit die Beteiligungen mindestens zwei Drittel des Grundkapitals und der Stimmen in den Gesellschaften umfassen;
 - mit oder ohne grundpfandrechtliche Sicherung begründete Forderungen gegen die oben genannten Immobiliengesellschaften;
 - in der Schweiz gelegene Grundstücke, sofern sie auf den Namen der Fondsleitung, aber unter Hinweis auf die Zugehörigkeit zum Anlagefonds im Grundbuch eingetragen sind.
 - b) Bei den Anlagen ist nach Möglichkeit eine angemessene Risikoverteilung nach geographischer Lage und nach Grösse der einzelnen Liegenschaften zu beachten.
 - c) Als Anlagen kommen vor allem Wohn- und Geschäftshäuser in Frage. Der Kauf von Stockwerkeigentum ist gestattet.
 - d) Es können auch Liegenschaften gekauft werden, die zu einem wesentlichen Teil gewerblichen Zwecken dienen. Hotels und Fabrikliegenschaften sind von der Anlage ausgeschlossen.
 - e) Anlagen in Bauland, das sich für die Erstellung von Wohn- oder Geschäftshäusern eignet, sind zulässig. Das Bauland kann für Rechnung des Fonds überbaut oder gegen eine angemessene Verzinsung Dritten zur Verfügung gestellt werden.
 - f) Schuldbriefe auf Immobilien Dritter können im Zusammenhang mit einem vorgesehenen Liegenschaftsverkauf oder einem Liegenschaftsverkauf als vorübergehende Anlage übernommen werden.
 - g) Gelder können, z. B. für die Verwirklichung von Bauvorhaben, vorübergehend in Kassa-Obligationen schweizerischer Banken oder in kotierten Obligationen schweizerischer Unternehmen oder in Obligationen schweizerischer öffentlich-rechtlicher Schulden angelegt werden.
 - h) Die flüssigen Mittel sind in Schweizer Franken zu halten.
2. Wohnhäuser mit mehr als 40 Wohnungen dürfen insgesamt nicht mehr als 40%, Geschäftshäuser und gewerbliche Liegenschaften insgesamt nicht mehr als 25%, Bauland nicht mehr als 20%, Schuldbriefe und Kassa-Obligationen nicht mehr als je 10% des gesamten Fondsvermögens, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, ausmachen.

§ 11

Die Anschaffung von Immobilien erfolgt aus dem Emissionserlös der Anteilscheine und darf zu durchschnittlich höchstens 50% der Anlagekosten durch die Aufnahme von grundpfandgesicherten oder ungesicherten Krediten bei Dritten finanziert werden.

§ 12

1. Die Fondsleitung bestimmt eine oder mehrere von ihr unabhängige Personen als ihren oder ihre ständigen Schätzungsexperten. Sie lässt jede Liegenschaft, die für Rechnung der Anlagefonds gekauft oder verkauft werden soll, durch mindestens einen ständigen Experten schätzen. Im Falle fondeigener Bauprojekte hat mindestens ein ständiger Experte zu prüfen, ob die voraussichtlichen Kosten durch den Verkehrswert der Anlagen gedeckt werden.
2. Der oder die ständigen Schätzungsexperten überprüfen auf den Abschluss eines jeden Rechnungsjahres des Fonds den Verkehrswert aller Liegenschaften, die zum Anlagefonds gehören.
3. Weicht das Gutachten des oder der ständigen Experten von den eigenen Schätzungen ab, so hat die Fondsleitung dies zuhanden der Revisionsstelle zu begründen.
4. Die Fondsleitung kann neben dem oder den ständigen Schätzungsexperten nach ihrem Ermessen weitere Sachverständige beiziehen.

§ 13

Die Fondsleitung kann die Verwaltung der einzelnen Immobilien (Vermietung, Inkasso der Mietzinsen, Organisation des Hauswärtendienstes, Anordnung der Unterhaltsarbeiten u. a.) entweder selbst besorgen oder Liegenschaftsverwaltern übertragen. Beauftragte sind Dritte mit der Verwaltung, so hat sie diese aus der von ihr gemäss § 16, Abs. 1, lit. a. erhobenen Verwaltungskommission zu entschädigen.

V. Rechenschaftsablage

§ 14

1. Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Dezember bis zum 30. November.
2. Innerhalb sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung sowie eine Ertragsrechnung, die auch Aufschluss über die Verwendung des Reinertrages gibt. Im Rechenschaftsbericht wird darauf hingewiesen, dass die für einen Immobilienfonds gemäss Art. 30 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Anlagefonds anzufertigenden zusätzlichen Aufstellungen am Sitz der Fondsleitung zur Einsicht aufgelegt werden. Das Recht des Anteilseigners auf Auskunft gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten.
3. In der Jahresrechnung werden Vermögen und Ertrag des Anlagefonds und der zum Anlagefonds gehörenden Immobiliengesellschaften - unter Ausscheidung der gegenseitigen Forderungen- und Beteiligungsverhältnisse - in einer Gesamtrechnung (konsolidierten Rechnung) zusammengefasst. Die Vermögensrechnung wird sowohl zu Gestehungskosten als auch zu Verkehrswerten erstellt. Zu Lasten der Ertragsrechnung nimmt die Fondsleitung angemessene Abschreibungen auf den Immobilien sowie Rückstellungen im Hinblick auf künftige Reparaturen der Liegenschaften vor.
4. Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankenkommission, anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbank die Vorschriften des Fondsreglements und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

§ 15

1. Der Reinertrag des Anlagefonds wird jährlich im Monat Februar an die Anteilseignern ausbezahlt.
2. Die Fondsleitung kann vom Reinertrag bis zu 30% im Fonds zur Wiederanlage zurückbehalten sowie bis zu 10% auf neue Rechnung vortragen.
3. Gewinne aus der Veräusserung von Sachen und Rechten, die zum Anlagefonds gehören (Kapitalgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften, von Aktien der Immobiliengesellschaften oder von anderen Werten), werden in der Regel im Fonds zur Wiederanlage zurückbehalten. Die Fondsleitung kann jedoch nach ihrem Ermessen solche Gewinne ganz oder teilweise in die Ertragsrechnung einbeziehen und an die Anteilseignern ausschütten.
4. Coupons, die 5 Jahre nach ihrer Fälligkeit nicht eingelöst werden, können von der Fondsleitung als verjährt erklärt werden. Sie verfallen solchenfalls nach Abzug einer Kommission (Art. 16, lit. a) dem Fondsvermögen.

§ 16

1. Fondsleitung und Depotbank stehen folgende Vergütungen zu:
 - a) Vergütungen an die Fondsleitung
 - Zur Deckung der Kosten, die der Druck der Anteilscheine und der Prospekte sowie die Platzierung der Anteilscheine verursachen, erhebt die Fondsleitung auf dem Inventarwert der neu emittierten Anteilscheine eine Entschädigung bis zu 4%.
 - Für die Mühewaltung bei der Erstellung, beim Erwerb oder Verkauf von Liegenschaften berechnet die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung bis zu 2,5% der Baukosten, des Kaufs- oder Verkaufspreises.
 - Für die Leitung des Fonds und der Immobiliengesellschaften stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Kommission von jährlich bis zu 3% des Verkehrswertes der Liegenschaften und der übrigen Aktiven in Rechnung.
 - Als Entschädigung für die Verwaltung der einzelnen Liegenschaften belastet die Fondsleitung dem Anlagefonds 5% der jährlichen Mietzinseinnahmen.
 - Auf verjährten Coupons (Art. 15, Abs. 4) erhebt die Fondsleitung eine Kommission von 1/2%.
 - Für ihre Bemühungen im Falle der Liquidation des Fonds (§ 17, Abs. 2) erhält die Fondsleitung eine Vergütung von 1/2% des Brutto-Liquidationserlöses.
 - b) Vergütungen an die Depotbank
 - Für die Verwahrung der Wertschriften wird eine Entschädigung gemäss Konvention IV der Schweizerischen Bankiervereinigung bezahlt.
 - Für die Besorgung des Zahlungsverkehrs des Fonds stellt die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung in Rechnung, die den jeweiligen banküblichen Ansätzen entspricht.
 - Für die Auszahlung des Jahresertrages an die Anteilseignern belastet die Depotbank dem Anlagefonds eine Kommission gemäss Konvention IX der Schweizerischen Bankiervereinigung.
 - Für die Auszahlung zurückgenommener Anteilscheine oder des Liquidationserlöses im Falle der Auflösung des Anlagefonds berechnet die Depotbank dem Anteilseignern auf dem Inventarwert der Anteile eine Kommission von 1/2%.
 - Für die gesetzlich vorgeschriebene Ueberwachung der Fondsleitung beansprucht die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung von jährlich 1/2% des Verkehrswertes der Liegenschaften und der übrigen Aktiven mindestens aber Fr. 4000.—.
2. Die Fondsleitung, die zum Anlagefonds gehörenden Immobiliengesellschaften und die Depotbank haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden Ausgaben, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages entstanden sind:
 - Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Anteilseignern gerichteten Mitteilungen im offiziellen Publikationsorgan des Fonds;
 - Provisionen beim Kauf und Verkauf von Liegenschaften sowie für Erstvermietung;
 - Löhne und Sozialleistungen für die Hauswarte;
 - Honorar der ständigen Schätzungs- und allfälligen weiteren Experten;
 - Honorar der Revisionsstelle für die ordentlichen Revisionen;
 - Kosten allfälliger nötiger ausserordentlicher Dispositionen.

VI. Uebrigere Bestimmungen

§ 17

1. Der Anlagefonds besteht auf unbestimmte Zeit. Sowohl die Fondsleitung, als auch die Depotbank kann, jede für sich, die Auflösung des Anlagefonds durch Kündigung des Kollektivanlagevertrages herbeiführen. Die Kündigung ist jederzeit auf sechs Monate, erstmals auf den 31. Dezember 1969, zulässig.
2. Nach Auflösung des Kollektivanlagevertrages veräussert die Fondsleitung die Aktiven des Anlagefonds. Die Auszahlung des Liquidationserlöses an die Anteilseignern erfolgt bei der Depotbank übertragbar. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen auszahlt werden.

§ 18

1. Offizielle Publikationsorgan des Anlagefonds ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Fondsleitung kann allgemein oder für einzelne Bekanntmachungen zusätzliche Publikationsorgane bestimmen.
2. Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung und der Depotbank sowie bei den Zweigniederlassungen der Depotbank und den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen des Fonds bezogen werden.

§ 19

Der Anlagefonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds.

§ 20

Das vorliegende Fondsreglement ersetzt das Fonds-Reglement des LIFO-Anlagefonds vom September 1963. Es wurde am 2. Mai 1969 durch die Aufsichtsbehörde genehmigt.

4000 Basel, den 20. August 1969

Die Fondsleitung:

Immofonsa AG Basel
Gesellschaft für die Verwaltung
von Anlagefonds
Die Depotbank:
Schweizerische Kreditanstalt Basel

Bemerkungen:

1. Der Text des Fondsreglements wird auf den Anteilscheinen abgedruckt. Die nach Inkrafttreten des vorliegenden Fondsreglements bis zur Erschöpfung des Vorrates ausgegebenen Anteilscheine, die den alten Vertragstext tragen, sind mit einem Stempelaufdruck versehen, der auf das neue Fondsreglement hinweist. Die vorher ausgegebenen Anteilscheine, auf denen der alte Vertragstext wiedergegeben ist und kein Stempelaufdruck auf das neue Fondsreglement vorweist, behalten uneingeschränkte Zirkulationsfähigkeit.
2. Das neue Reglement kann bei der Fondsleitung Immofonsa AG, Sevogelstrasse 30, 4000 Basel 6, bezogen werden. (AA. 492)

Transfert volontaire d'un portefeuille d'assurances

En date du 10 octobre 1969, le Département fédéral de justice et police a approuvé le transfert de l'ensemble du portefeuille suisse d'assurances de L'Urbaine, Compagnie d'assurances contre l'incendie, à Paris, à L'Union des Assurances de Paris «L'Union I.A.R.D.», à Paris, avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1969. En outre, il a pris acte de la renonciation à l'agrément en Suisse de l'Urbaine Incendie et de l'extinction des pouvoirs de Monsieur Fritz Gilgen, son mandataire général pour la Suisse (article 47 de l'ordonnance du 11 septembre 1931 sur la surveillance des entreprises d'assurances privées). (AA. 494)

3000 Berne, le 16 octobre 1969

Département fédéral de justice et police

Freiwillige Uebertragung eines Versicherungsbestandes

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat am 10. Oktober 1969 die Uebertragung des schweizerischen Versicherungsbestandes der Urbaine, Compagnie d'assurances contre l'incendie, in Paris, auf L'Union des Assurances de Paris «L'Union I.A.R.D.», in Paris, rückwirkend auf den 1. Januar 1969, genehmigt. Es hat ferner vom Verzicht der Urbaine Incendie auf die Bewilligung zum Geschäftsbetrieb für die Schweiz und vom Erlöschen der Vollmacht ihres Generalbevollmächtigten, Herrn Fritz Gilgen, Kenntnis genommen (Art. 47 der Verordnung vom 11. September 1931 über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmen).

3000 Bern, den 16. Oktober 1969

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement

Trasferimento volontario d'un portafoglio d'assicurazioni

Il Dipartimento federale di giustizia e polizia ha approvato in data 10 ottobre 1969 il trasferimento dell'insieme del portafoglio svizzero d'assicurazioni della Urbaine, Compagnie d'assurances contre l'incendie, a Parigi, a L'Union des Assurances de Paris «L'Union I.A.R.D.», a Parigi, con effetto retroattivo al 1^o gennaio 1969. Ha poi preso conoscenza della rinuncia all'autorizzazione d'esercizio in Svizzera della Urbaine Incendie e dell'estinzione dei poteri del Signor Fritz Gilgen, suo mandatario generale per la Svizzera (art. 47 dell'ordinanza dell'11 settembre 1931 concernente la vigilanza sulle imprese d'assicurazioni private).

3000 Berna, 16 ottobre 1969

Dipartimento federale di giustizia e polizia

Geschäftseröffnungsverbot

(Ausverkaufsanordnung des Bundesrates vom 16. April 1947)

Frau Medea Mosczyt, Papeterie, Zürichstrasse 19, Luzern, hat in ihrer Verkaufsstelle einen amtlich bewilligten Total-Ausverkauf durchgeführt. Gestützt auf Art. 16 der Eidg. Ausverkaufsanordnung wurde ihr die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der ganzen Schweiz bis zum 15. März 1974 untersagt. (AA. 495)

6000 Luzern, den 13. Oktober 1969

Handelspolizei des Kantons Luzern

Nutripharm SA, Fribourg

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

La société ayant été dissoute, Messieurs les créanciers éventuels sont invités à produire sans délai leurs créances au siège de la société conformément à l'art. 742 CO. (AA. 489)

1700 Fribourg, le 9 octobre 1969

Le liquidateur

Société Immobilière La Pinte, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

Par décision du 13 octobre 1969, la Société Immobilière La Pinte, dont le siège est à Genève, a prononcé sa dissolution et son entrée en liquidation. Les créanciers sont invités à produire leurs créances avant le 30 novembre 1969 en mains du liquidateur, Monsieur Marcel Laval, à Genève, 9, rue Bovy-Lysberg. (AA. 490)

1200 Genève, le 13 octobre 1969

Le liquidateur

Transocean Import & Export Company, en liquidation, à Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

La société ayant été dissoute et étant entrée en liquidation suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 14 août 1969, les créanciers de la société sont sommés de produire leurs créances en main du liquidateur, M. Walter Flückiger, à Genève, rue Samuel-Constant 1, jusqu'au 31 décembre 1969, sous peine de forclusion. (AA. 493)

1200 Genève, le 15 octobre 1969

Le liquidateur

Scieries Réunies SA, en liquidation, Moudon

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 30 septembre 1969 ayant décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation, les créanciers sociaux sont invités à produire leurs créances et toutes pièces justificatives jusqu'au 31 octobre 1969 au président de la commission de liquidation: M. Albert Beutler, place St-Etienne 3, 1510 Moudon. (AA. 468)

1510 Moudon, le 1^{er} octobre 1969

Au nom de la commission de liquidation:
Alb. Beutler
J. Balif

Handelsbank in Zürich, Zürich

Bilanz per 30. September 1969

Aktiva		Passiva	
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		Fr.	
Coupons	33 884 281.80	Bankenkreditoren auf Sicht	22 085 387.37
Bankendeбитoren auf Sicht	1 605 306.50	Bankenkreditoren auf Zeit	51 587 413.30
Bankendeбитoren auf Zeit	34 407 609.—	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	96 047 853.96
Wechsel	66 113 894.10	Kreditoren auf Zeit	169 549 440.48
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	12 580 890.80	Depositenhefte	50 339 324.15
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	14 567 345.58	Kassenobligationen	9 796 000.—
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 23 911 904.30		Checks und kurzfristige Dispositionen	224 204.45
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	17 677 254.60	Tratten und Akzepten	319 912.90
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	104 878 551.92	Sonstige Passiven	25 712 237.84
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 254 189.—		Aktienkapital	17 500 000.—
Hypothekendarlehen	335 200.—	Gesetzliche Reserve	5 500 000.—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	47 449 911.13	Statutarische Reserve	13 000 000.—
Bankgebäude	2 250 000.—	Saldovorträge auf neue Rechnung	706 645.67
Andere Liegenschaften	200 000.—		
Sonstige Aktiven	2 980 025.76		
	462 368 420.12		462 368 420.12

Kautionen: Fr. 17 624 971.60

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en septembre 1969

(DGD) Selon un communiqué de la Direction générale des douanes, le commerce extérieur de la Suisse est caractérisé, en septembre 1969, par des taux de croissance élevés. Au regard du mois de septembre 1968, les importations se sont accrues de 22,5% et les exportations, de 19,1%. Les importations sont montées de 359,8 millions de francs, pour se fixer à 1 960,8 millions. Les exportations, en atteignant 1 793,8 millions de francs, marquent un nouveau record, supérieur de 288,1 millions au chiffre du mois correspondant de l'année précédente. De ce fait, le solde passif de la balance commerciale s'est accru de 71,7 millions ou des trois quarts environ, pour s'établir à 167 millions de francs.

Evolution de la balance commerciale

	Importation		Exportation		Solde passif	Valeur des exp. en % de la valeur des imp.
	Tonnes	Mio de fr.	Tonnes	Mio de fr.	Mio de fr.	
1968 sept.	2 218 248	1 601,0	232 554	1 505,7	95,3	94,0
1969 août	2 376 515	1 735,2	229 857	1 321,7	413,5	76,2
1969 sept.	2 567 332	1 960,8	261 108	1 793,8	167,0	91,5
1968 janv.-sept.	19 098 286	14 147,7	1 956 018	12 368,1	1 779,6	87,4
1969 janv.-sept.	20 794 224	16 276,8	2 084 841	14 216,2	2 060,6	87,3

Importation. Par rapport au mois de septembre de l'année dernière, les importations de matières premières et de demi-produits (total: 891,8 millions de francs) se sont renforcées de 201 millions ou de 29,1%. L'accroissement atteint 98,8 millions ou 17,9% pour les biens de consommation (650,9 millions) et 49 millions ou 19% pour les biens d'investissement (306,6 millions). Le plus faible accroissement (10,9% ou 11 millions) est noté pour les produits énergétiques (111,5 millions de francs.)

Exportation de nos principales industries

	Valeur des exportations		
	sept. 1968	août 1969	sept. 1969
	en millions de francs		
Industrie métallurgique	796,5	681,0	965,9
dont:			
Machines non électriques	310,6	300,0	415,8
Machines électriques	105,1	86,4	118,2
Instruments, appareils	62,0	60,3	84,2
Montres en 1000 pièces	6697,5	4520,6	7257,9
en mio de fr.	211,5	145,6	228,3
Aluminium	19,1	16,7	20,4
Industrie chimique	280,5	288,3	348,3
dont:			
Produits pharmaceutiques	61,9	62,6	64,4
Colorants organiques synthétiques	50,2	60,8	61,4
Parfumerie	12,6	12,2	13,6
Produits chimiques, autres	155,8	152,7	208,8
Industrie textile	139,3	114,4	168,2
dont:			
Fils et fibres chimiques	31,3	29,8	41,5
Tissus de soie et de fibres chimiques	14,7	12,7	17,0
Rubans en textiles	1,7	1,3	1,6
Fils de laine	3,3	2,6	3,3
Tissus de laine	5,2	4,5	5,5
Fils de coton	6,9	4,9	7,4
Tissus de coton	13,9	10,6	15,8
Broderies	13,9	10,2	16,3
Bonneterie	12,7	9,4	17,9
Articles d'habillement	16,7	12,8	18,4
Confection, autre	2,9	1,7	3,2
Tresses à chapeaux	2,1	0,7	1,7
Chaussures	14,4	9,8	16,8
dont:			
Chaussures en cuir en 1000 paires	291,4	195,0	281,1
Chaussures, autres en 1000 paires	73,6	49,4	88,7
Dérivés alimentaires, tabacs	86,0	86,9	108,2
dont:			
Fromage	23,9	20,0	28,6
Lait conservé, farines pour enfants	5,2	5,0	6,0
Chocolat	9,9	8,1	10,9
Soupes, bouillons	4,7	5,1	4,6
Tabacs manufacturés	24,1	26,3	32,6
Livres, journaux	12,8	10,7	14,7

Selon la quantité et la valeur, les achats de pâtes et de bois à papier ont augmenté de plus des trois quarts; ceux de café brut de plus de la moitié, tandis que l'accroissement a été de plus d'un tiers pour la bonneterie, les viandes non préparées, l'huile Diesel, le fer brut, l'acier allié,

les machines non électriques, ainsi que pour les papiers et cartons. Les plus fortes hausses ad valorem concernent les machines non électriques et électriques (+47,4 et +29,4 millions), les pierres gemmes travaillées (+17,9 millions), les tôles de fer (+17,2 millions), les instruments et appareils (+16,7 millions), ainsi que les substances chimiques de base (+15,5 millions). D'une année à l'autre, les importations de froment fourrager, de schappe et de cellulose pour textiles artificiels se sont réduites de plus de la moitié; celles de maïs, d'oxyde d'aluminium et de soie brute de plus d'un tiers, tant en quantité qu'en valeur. Les baisses ad valorem les plus marquées touchent les achats d'avions (—32,8 millions), de froment fourrager (—2,4 millions), d'orge fourragère (—1,6 million), de soie brute (—1,6 million), de maïs (—1,3 million), d'oxyde d'aluminium (—1,3 million), de schappe (—1,2 million), de froment panifiable (—1,1 million), de cellulose pour textiles artificiels (—1,1 million) et de graines oléagineuses (—1 million).

Exportation. D'une année à l'autre, les exportations de matières premières et de demi-produits (total: 667,4 millions) ont augmenté de 108,3 millions de francs ou de 19,4%. Les sorties de biens d'équipement (583,6 millions) se sont accrues de 128,9 millions ou de 28,3% et celles de biens de consommation (539,4 millions) de 50,2 millions ou de 10,3%. Les ventes de produits énergétiques, peu importantes (3,5 millions), ont progressé de 0,8 million ou de 29,6%.

Les livraisons de l'industrie métallurgique se sont renforcées de 169,4 millions de francs pour atteindre 965,9 millions; plus de trois cinquièmes de l'augmentation concernent les machines non électriques. Les ventes de l'industrie chimique se sont accrues de 24,2% et se montent à 348,3 millions de francs; la plus forte hausse de la valeur est notée en l'occurrence pour les produits chimiques industriels, dont les exportations se sont élevées de plus d'un tiers pour s'établir à 208,8 millions de francs. Quant aux envois de colorants organiques synthétiques (61,4 millions), ils se sont accrues de plus d'un cinquième. L'industrie textile enregistre, dans ses exportations, une plus-value de 28,9 millions ou de 20,7%. Les plus fortes hausses absolues touchent les fils et fibres chimiques (+10,2 millions), la bonneterie (+5,2 millions), les tissus de soie et de fibres chimiques, les broderies, les articles d'habillement, ainsi que les tissus de coton. Les livraisons de chaussures, qui marquent un accroissement global de 2,4 millions de francs, accusent, selon le nombre de paires, une baisse pour les chaussures en cuir et une hausse pour les chaussures en autres matières. Dans le secteur des denrées alimentaires et tabacs, dont les ventes à l'étranger se sont élevées de 25,8% pour atteindre 108,2 millions de francs, on constate notamment une augmentation pour les tabacs manufacturés (+8,5 millions) et le fromage (+4,7 millions), tandis que les expéditions de soupes et de bouillons sont légèrement inférieures à ce qu'elles avaient été un an auparavant.

Répartition géographique. Comparativement à septembre 1968, les importations en provenance de la CEE marquent une hausse de 18,4%, ce qui les porte à 1138 millions de francs pour le mois en revue. Une progression notable est enregistrée pour nos achats à la République fédérale d'Allemagne (+122,7 millions ou 25,6%) et à l'Italie (+38 millions ou 23,9%), alors que les livraisons françaises ont baissé de 5,3 millions ou de 2,7%. Les entrées en provenance de l'AELE (379,8 millions) se sont accrues de 106,3 millions ou de 38,9%, grâce avant tout à l'augmentation de nos approvisionnements en Grande-Bretagne (+49,7 millions ou 45,8%), en Autriche (+28,3 millions ou 40,1%) et en Suède (+15,1 millions ou 29,7%). Parmi les autres pays européens, la Yougoslavie, la Turquie et la Tchécoslovaquie, notamment, ont vu se développer leurs ventes à la Suisse. Les livraisons faites par des pays d'outre-mer se sont renforcées de 17,7%, pour se fixer à 368,9 millions de francs. Cette avance est due en particulier à l'intensification de nos achats au Japon (+12,7 millions), à la Libye (+8,8 millions), au Brésil (+7,4 millions), à la Colombie (+6,3 millions), à Koweït (+5,3 millions) et à l'Algérie (+4,0 millions).

Principaux partenaires commerciaux

	Importation		
	sept. 1968	août 1969	sept. 1969
	en millions de francs		
Rép. féd. d'Allemagne	479,6	495,7	602,3
France	194,7	174,6	189,4
Italie	158,7	176,8	196,7
Belgique-Luxembourg	63,1	49,8	72,9
Pays-Bas	64,9	64,5	76,7
CEE	961,0	961,4	1138,0
Autriche	70,6	75,0	98,9
Grande-Bretagne	108,5	146,3	158,2
Portugal	5,8	6,8	6,9
Danemark	21,7	23,0	26,7
Norvège	8,8	11,4	10,5
Suède	50,8	38,2	65,9
Finlande	7,4	10,5	12,6
AELE	273,5	311,2	379,8
Espagne	9,9	10,8	11,8
Turquie	3,3	2,6	5,4
Tchécoslovaquie	9,1	9,9	11,8
Union soviétique	5,0	8,5	6,7
Yougoslavie	4,7	7,0	9,5
Europe	1287,6	1334,7	1591,9
Afrique du Sud	2,4	2,7	2,9
Hongkong	6,2	8,2	9,4
Japon	27,5	31,4	40,2
Indonésie	13,6	16,9	12,8
Canada	14,5	20,1	14,8
USA	1,9	1,6	5,0
Mexique	8,2	9,7	15,6
Brésil	7,5	8,0	7,7
Argentine	3,2	2,6	4,2
Australie	3,2	2,6	4,2
Outre-mer	313,4	400,5	368,9

Exportation

	sept. 1968	août 1969	sept. 1969	sept. 1968	sept. 1969
	en millions de francs		en % des exportations totales		
Rép. féd. d'Allemagne	226,7	214,4	255,6	15,1	14,2
France	123,0	83,9	145,1	8,2	8,1
Italie	129,0	102,7	161,4	8,6	9,0
Belgique-Luxembourg	37,4	30,6	45,0	2,5	2,5
Pays-Bas	36,0	34,4	42,5	2,4	2,4
CEE	552,1	466,0	649,6	36,7	36,2
Autriche	77,5	68,2	89,9	5,1	5,0
Grande-Bretagne	114,8	86,9	121,3	7,6	6,8
Portugal	13,7	17,4	20,8	0,9	1,2
Danemark	32,8	26,8	37,6	2,2	2,1
Norvège	15,9	14,7	26,3	1,1	1,5
Suède	52,2	39,6	60,3	3,5	3,4
Finlande	16,5	13,2	17,8	1,1	1,0
AELE	323,3	266,8	374,0	21,5	20,9
Espagne	30,6	25,5	39,8	2,0	2,2
Turquie	5,0	9,3	15,8	0,3	0,9
Tchécoslovaquie	9,7	9,1	12,0	0,6	0,7
Union soviétique	11,9	6,9	16,5	0,8	0,9
Yougoslavie	13,1	16,7	17,8	0,9	1,0
Europe	982,1	849,6	1187,9	65,2	66,2
Afrique du Sud	17,4	19,5	21,3	1,2	1,2
Hongkong	20,0	21,5	31,8	1,3	1,8
Japon	36,9	47,3	51,8	2,5	2,9
Indonésie	12,6	2,8	21,0	0,8	1,2
Canada	27,2	24,5	30,7	1,8	1,7
USA	149,1	134,3	173,5	9,9	9,7
Mexique	15,7	15,7	20,4	1,0	1,1
Brésil	23,4	17,2	20,7	1,6	1,2
Argentine	21,6	13,6	16,0	1,4	0,9
Australie	17,1	18,8	23,7	1,1	1,3
Outre-mer	523,6	472,1	605,9	34,8	33,8

La CEE a fortement contribué à l'accroissement des exportations en achetant pour 649,6 millions de francs de marchandises suisses, ce qui signifie une hausse de 97,5 millions ou de 17,7% au regard de septembre 1968. Les augmentations les plus fortes ont été réalisées dans nos livraisons à l'Italie (+32,4 millions ou 25,1%), à la République fédérale d'Allemagne (+28,9 millions ou 12,7%) et à la France (+22,1 millions ou 18%). Les exportations vers l'AELE se sont portées à 374 millions de francs, par une hausse de 15,7%. Tous les pays de l'AELE participent à cette évolution, mais tout particulièrement l'Autriche (+12,4 millions ou 16%), la Norvège (+10,4 millions ou 65,4%), ainsi que la Suède (+8,1 millions ou 15,5%) et le Portugal (+7,1 millions ou 51,8%). Pour le reste de l'Europe, on relève un développement de la demande en produits suisses notamment de la part de la Turquie, de l'Espagne, de l'Union soviétique et de la Yougoslavie. Nos envois aux pays d'outre-mer se sont élevés à 605,9 millions de francs, accusant ainsi une hausse de 15,7% par rapport à septembre 1968. Ce sont avant tout les Etats-Unis d'Amérique (+24,4 millions ou 16,4%), le Japon (+14,9 millions ou 40,4%), Hongkong (+11,8 millions ou 59%) et l'Indonésie (+8,4 millions ou 66,7%) qui ont augmenté leurs achats, tandis que l'Argentine (—5,6 millions) et le Brésil (—2,7 millions) comprimaient les leurs.

Pour le mois sous rubrique, la balance commerciale avec la CEE boucle par un déficit de 488,4 millions de francs, qui est supérieur de 79,5 millions ou de 19,4% à celui de septembre 1968. En l'occurrence, le déficit de notre commerce avec la seule République fédérale d'Allemagne s'est aggravé de 93,8 millions ou de 37,1% pour atteindre 346,7 millions. Nos échanges avec l'AELE bouclent par un déficit de 5,8 millions de francs, alors qu'un an auparavant ils laissaient encore un solde de 49,8 millions en notre faveur. Ce renversement est imputable avant tout à nos échanges avec la Grande-Bretagne, qui accusent un déficit de 36,9 millions de francs, contre un actif de 6,3 millions l'année précédente. Le trafic commercial avec les pays d'outre-mer présente un actif de 237 millions de francs, supérieur de 12,7% (26,8 millions) à celui du même mois de l'année précédente. Le solde actif du négoce avec les Etats-Unis d'Amérique (31,7 millions) atteint près de sept fois le montant correspondant de septembre 1968 (4,6 millions).

245. 20. 10. 69

Auslandspostüberweisungsdienst
Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 20. Oktober 1969

Cours de conversion sans engagement, dès le 20 octobre 1969

Algerien/Algérie	100 Dinars	= Fr.	87.—
Belgien/Luxemburg	100 Francs belg.	= Fr.	8,64
Dänemark/Danemark	100 Kroner	= Fr.	57,40
Deutschland/Allemagne	100 DM	= Fr.	115,80
Frankreich/France	100 FF	= Fr.	77,25
Grossbritannien und Nordirland/Grande-Bretagne et Irlande du Nord	1 £ Sterl.	= Fr.	10,33
Italien/Italie	100 Lire	= Fr.	—,68 ⁹⁰
Marokko/Maroc	100 DH	= Fr.	85,90
Niederlande/Pays-Bas	100 Florins	= Fr.	120,05
Norwegen/Norvège	100 Kroner	= Fr.	60,35
Oesterreich/Autriche	100 Schilling	= Fr.	16,71
Schweden/Suède	100 Kroner	= Fr.	83,55

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaçtion: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Berne.

Nordwestdeutsche Kraftwerke Aktiengesellschaft Hamburg

4% Schweizerfranken-Umtauschanleihe 1953 (Ausgaben A & B)

Im Hinblick auf die entsprechenden Anleihebedingungen am 1. April 1970 vorzunehmende Tilgung von 2% des Kapitalbetrages, zuzüglich den Zinsbetrag auf die in den vorausgegangenen Jahren ordentlichweise getilgten Teile der Schuld, wurden unter Aufsicht eines Notars am 1. Oktober 1969 folgende Obligationen zur Rückzahlung auf den genannten Termin ausgelöst:

Ausgabe A (Val. Nr. 311965)					
62	1065	2117	3601	4472	5410
64	1094	2267	3716	4485	5417
222	1134	2319	3725	4505	5418
224	1136	2338	3767	4506	5473
243	1138	2362	3788	4515	5483
264	1149	2393	3792	4536	5493
281	1182	2405	3866	4548	5500
295	1202	2418	3886	4645	5526
296	1219	2424	3916	4682	5570
297	1239	2434	3987	4683	5572
302	1274	2475	4060	4684	5604
310	1312	2476	4062	4685	5627
311	1385	2487	4085	4686	5654
339	1489	2701	4104	4698	5687
347	1525	2721	4108	4709	5690
349	1560	2823	4135	4809	5714
497	1707	2946	4164	4822	5716
583	1720	3031	4165	4865	5747
611	1721	3226	4168	4881	5769
619	1772	3227	4201	4883	5788
620	1861	3247	4208	4919	5819
621	1898	3249	4304	4923	5834
668	1910	3277	4323	4932	5913
753	1911	3312	4351	4968	5943
832	1992	3383	4360	5073	5978
833	2000	3384	4406	5178	6037
880	2003	3419	4411	5192	6059
904	2026	3498	4420	5195	6118
1002	2075	3542	4421	5267	6120
1028	2082	3543	4422	5363	6132
1039	2085	3544	4423	5409	6144
					7440
					7451
					7452
					7453

220 Obligationen zu Fr. 500 nom. = Fr. 110 000

Ausgabe B (Val. Nr. 311967)					
47	1454	2718	4102	5047	6141
88	1501	2720	4141	5118	6216
94	1502	2746	4147	5149	6226
155	1551	2807	4161	5175	6262
156	1602	2817	4226	5177	6454
227	1666	2902	4228	5178	6480
283	1773	2904	4274	5210	6507
317	1801	2953	4318	5211	6540
348	1863	3007	4342	5221	6563
362	1872	3008	4353	5248	6579
403	1947	3009	4354	5307	6583
433	1980	3010	4355	5338	6612
439	2006	3020	4358	5359	6620
457	2028	3138	4365	5363	6664
496	2049	3269	4380	5409	6704
521	2082	3387	4425	5419	6735
532	2122	3396	4440	5452	6752
536	2138	3470	4498	5542	6784
567	2268	3477	4579	5543	6787
582	2300	3497	4588	5582	6790
640	2321	3529	4595	5618	6794
652	2346	3541	4596	5785	6804
686	2375	3589	4688	5786	6863
714	2390	3612	4727	5825	6867
837	2401	3624	4770	5826	6892
850	2408	3625	4786	5827	6951
941	2419	3632	4818	5894	6969
1032	2471	3680	4841	5905	6999
1161	2475	3690	4862	5918	7063
1172	2484	3722	4877	5919	7080
1173	2504	3823	4892	6011	7111
1255	2625	3826	4921	6042	7141
1326	2654	3841	4969	6064	7149
1330	2665	3957	4973	6109	7150
1443	2701	3980	4990	6114	7151

278 Obligationen zu Fr. 500 nom. = Fr. 139 000

Von den in den vorausgegangenen Jahren zur Rückzahlung ausgelosten Obligationen sind folgende Nummern noch nicht eingelöst worden:

Ausgabe A

ausgelöst per 1. April 1968: Nrn. 6360

ausgelöst per 1. April 1969: Nrn. 483, 1352, 1427, 2236, 3325, 3603, 3880, 4840, 6700

Ausgabe B

ausgelöst per 1. April 1968: Nrn. 1853, 2414, 2416, 5503, 5505

ausgelöst per 1. April 1969: Nrn. 757, 1724, 1909, 2323, 5501, 6158, 6551, 7153, 7753, 8533, 8570, 8986

Die Verzinsung der Titel hört mit dem Verfalltag auf. Die ausgelosten Obligationen, die mit sämtlichen noch nicht verfallenen Zinsscheinen einzureichen sind, werden beim Schweizerischen Bankverein, Basel, und seinen sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen spesenfrei eingelöst.

Basel, im Oktober 1969

Aus Auftrag:

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

Juvena Holding AG, Volketswil / Zürich

Einladung zur 8. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 5. November 1969, 15 Uhr, im Hotel Carlton Elite,
Bahnhofstrasse 41, Zürich 1

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes über das Geschäftsjahr 1968/69.
2. Abnahme der Bilanz per 30. Juni 1969 sowie der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1968/69 nach Entgegennahme des Kontrollstellenberichtes.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Varia.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 1968/69 werden ab 24. Oktober 1969 zur Einsicht durch die Aktionäre bei der Gesellschaft an der Industriestrasse 8, in Volketswil ZH, aufgelegt.

Die Eintritts- und Stimmkarten für die Generalversammlung sind gegen Vorweisung der Aktien oder gegen sonst genügenden Ausweis über den Besitz der Aktien ab Freitag, den 24. Oktober 1969, bis und mit Montag, den 3. November 1969, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Hauptstrasse 45, Zürich 1, bei der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Bäregasse 29, Zürich 1, sowie beim Bankhaus La Roche & Co., Rittergasse 25, Basel, erhältlich.

Volketswil, den 17. Oktober 1969

Der Verwaltungsrat



SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT

5 1/2% Anleihe 1969 von Fr. 100 000 000

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates nimmt die Schweizerische Kreditanstalt zur Beschaffung von Fremdkapital für die Finanzierung ihres längerfristigen Aktivgeschäftes eine Anleihe auf, für die folgende Bedingungen gelten:

1. Die Anleihe ist in Inhaberprioritäten von Fr. 1000, Fr. 5000 und Fr. 100 000 Nennwert eingeteilt.
2. Die Obligationen sind vom 10. November 1969 an zu 5 1/2% im Jahr verzinslich und mit Jahrescoupons auf den 10. November versehen. Der erste Coupon wird am 10. November 1970 fällig.
3. Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zum Nennwert ohne vorgängige Kündigung am 10. November 1984. Die Schweizerische Kreditanstalt behält sich indessen das Recht vor, die Anleihe ganz oder teilweise, frühestens am 10. November 1979 und alsdann an jedem Coupontermin, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten vorzeitig zum Nennwert zurückzahlen. Bei teilweiser Rückzahlung werden die zu tilgenden Obligationen in Serien von je 10 aufeinanderfolgenden Nummern durch das Los bestimmt. Auslosungen finden mindestens 3 Monate vor dem Rückzahlungstermin bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich statt. Die Nummern der ausgelosten Titel werden in den in Ziffer 5 hiernach aufgeführten Zeitungen veröffentlicht.
4. Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen sind spesenfrei zahlbar, die Coupons jedoch unter Abzug der eidgenössischen Quellensteuern, bei sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen der Schweizerischen Kreditanstalt. Die Verzinsung der rückzahlbaren Obligationen hört mit dem Verfalltag auf. Die zur vorzeitigen Rückzahlung gelangenden Titel müssen mit allen noch fälligen Coupons eingereicht werden; der Betrag fehlender Coupons wird vom Kapitalbetrag abgezogen.
5. Alle diese Anleihe betreffenden Mitteilungen erfolgen rechtsgültig durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in je einer Tageszeitung in Zürich, Basel, Bern, Genf, Lausanne, Neuenburg und St. Gallen.
6. Die Kotierung der Anleihe an den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Bern, Lausanne, Neuenburg und St. Gallen wird beantragt werden.

ZEICHNUNGSANGEBOT

Die hiervor beschriebene Anleihe wird in der Zeit

vom 20. bis 27. Oktober 1969, mittags

zu den folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt:

1. Der Emissionspreis beträgt 99,40% zuzüglich 0,60% halber eidgenössischer Emissionsstempel = 100%.
2. Die Zeichnungen werden spesenfrei entgegengenommen von sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen der Schweizerischen Kreditanstalt.
3. Die Zuteilung erfolgt nach Schluss der Zeichnungsfrist durch briefliche Mitteilung an die Zeichner. Für den Fall, dass die Zeichnungen den verfügbaren Betrag überschreiten, ist die Schweizerische Kreditanstalt berechtigt, bei der Zuteilung Kürzungen vorzunehmen.
4. Die Liberierung der zuteilten Titel hat vom 10. November bis 10. Dezember 1969 zu erfolgen, mit Zinsverrechnung zu 5 1/2% ab 10. November 1969.
5. Die Ablieferung der Titel erfolgt so bald als möglich. An die Zeichner werden keine Lieferscheine abgegeben.

Zürich, den 17. Oktober 1969

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Schulthess

Elektro-Watt

Elektrische und Industrielle Unternehmungen AG

Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 28. Oktober 1969, vormittags 11 Uhr, ins Savoy-Hotel Baur en Ville, Zürich

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht 1968/69.
Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1969;
Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Antrag über die Verwendung des Jahresergebnisses sind vom Freitag, den 17. Oktober 1969, an am Sitz der Gesellschaft in Zürich (Talacker 16) zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien bis spätestens Freitag, den 24. Oktober 1969, am Sitz der Gesellschaft in Zürich oder bei den folgenden Banken und Bankhäusern bezogen werden:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,
und deren schweizerische Geschäftsstellen
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich,
und deren schweizerische Geschäftsstellen
Banque de Paris et des Pays-Bas (Suisse) SA, Genf
Hentsch & Cie, Genf
Lombard, Odier & Cie, Genf
A. Sarasin & Co., Basel
La Roche & Co., Basel
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zürich

Zürich, den 29. September 1969

Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: Schulthess

Energie Electrique du Simplon SA

Emprunt 3 1/2% de Fr. 10 000 000.— émission décembre 1951
12^e amortissement de Fr. 200 000.— au 1^{er} décembre 1969

Il ne sera pas procédé au tirage au sort pour les 200 obligations de Fr. 1000.— à amortir, celles-ci ayant été rachetées sur le marché, conformément aux conditions de l'emprunt.

Naville Holding SA, Fribourg

Suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 17 octobre 1969, le coupon de dividende N° 3 est payable dès le 18 octobre 1969 à tous les guichets de l'Union de Banques Suisses, à raison de Fr. 42.— sous déduction de Fr. 12.60 impôt anticipé (30%), soit Fr. 29.40 net sur les 100 000 actions anciennes et les 21 500 actions nouvelles avec entrée en jouissance le 1^{er} juillet 1968 et Fr. 31.50 sous déduction de Fr. 9.45 impôt anticipé, soit Fr. 22.05 net sur les 23 500 actions nouvelles avec entrée en jouissance dès le 1^{er} octobre 1968.

Le conseil d'administration

Personal Survey et Research SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale universelle extraordinaire

pour le 30 octobre 1969, 14 heures, en l'étude de M^{re} Ariel R. Bernheim, avocat, 14, rue du Conseil général, à Genève.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport de l'administrateur sur son mandat.
- 2^o Discussion concernant l'établissement des comptes et l'approbation des bilans.
- 3^o Divers.

Le dossier de la société peut être consulté auprès de l'administrateur 10 jours avant l'assemblée.

Das ist die Triumph-electric. Wir bauen sie für wirtschaftlich denkende Unternehmer.



Jacqueline Dubois, Direktionssekretärin
«Mit meiner Triumph-electric
macht mir das Schreiben
wieder richtig Freude!»

Und für anspruchsvolle Sekretärinnen.

Kaufleute schätzen die sprichwörtliche Triumph-Betriebs-sicherheit, weil sie nicht mit einer schon wieder defekt-Maschine disponieren können. Und Sekretärinnen lieben besonders den Triumph Schreibkomfort und das moderne Design. Was beide schätzen, sind die gestrichelten scharfen Schriftzeilen und die repräsentativen Triumph Briefe. Übrigens: Triumph-electric ist ein Sammelbegriff für vier verschiedene Schreibmaschinentypen. Sie heissen «electric 51», «electric 51c» (mit Kohleband), «electric 31» und «electric 31c» (mit Kohleband). Sie sehen, Triumph electric ist mehr als eine Schreibmaschine. Ein Schreibmaschinen-Programm, betriebssicher und robust. Massgeschneidert auf das moderne Unternehmen von heute. Wenn Sie mehr darüber wissen möchten, senden Sie uns einfach den Coupon.

Coupon

HA

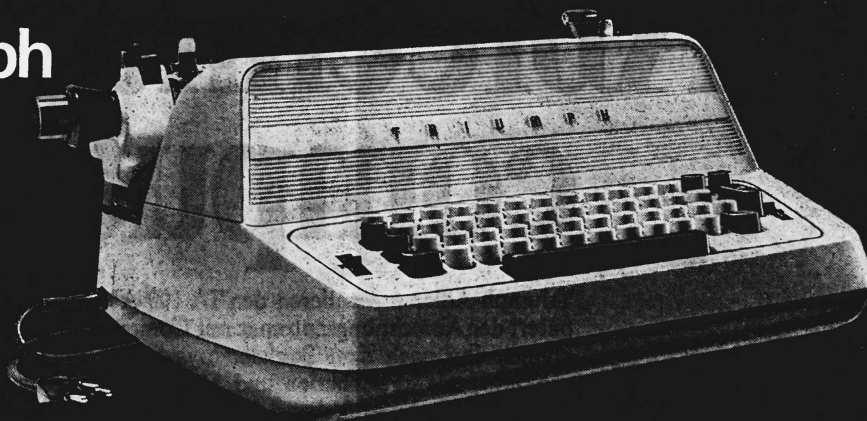
- ☐ Senden Sie mir einen ausführlichen Prospekt über das Triumph-electric-Programm.
☐ Ich möchte mich gerne selbst von den Qualitäten der Triumph-electric überzeugen.
 Bitte führen Sie mir folgende Maschine unverbindlich vor:
- | | |
|---|---|
| ☐ Electric 51 | ☐ Electric 31 |
| ☐ Electric 51c (Kohleband) | ☐ Electric 31c (Kohleband) |
- ☐ Bringen Sie mir bitte folgende Maschine unverbindlich 5 Tage zur Probe:
- | | |
|---|---|
| ☐ Electric 51 | ☐ Electric 31 |
| ☐ Electric 51c (Kohleband) | ☐ Electric 31c (Kohleband) |

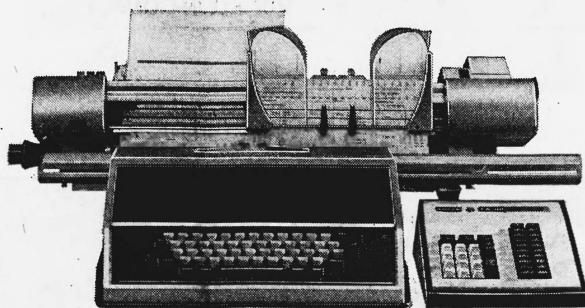
Name: _____
 Firma: _____
 Adresse: _____
 PLZ/Ort: _____

Generalvertretung für die Schweiz:
Erhard Wipf AG, Nüscherstrasse 30
8001 Zürich, Telefon 051 25 6712

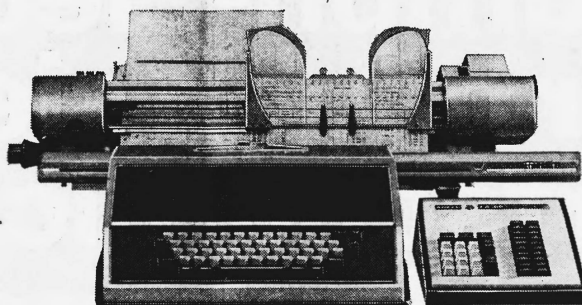
WIPE
BÜRO

Triumph

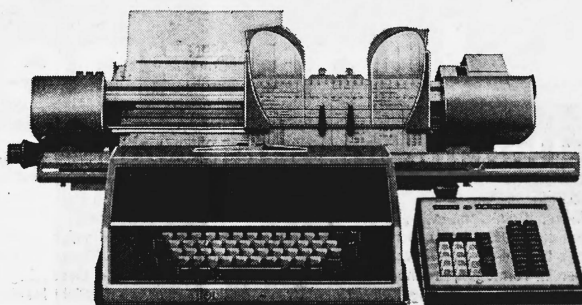




Mit diesem TA 100 können Sie Buchen und Fakturieren



Mit diesem TA 100 können Sie Daten erfassen, speichern und verarbeiten



Mit diesem TA 100 haben Sie integrierte Rationalisierung im Rechnungswesen

Der TA 100 Abrechnungs- computer

Triumph-Adler präsentieren den TA 100 Abrechnungscomputer: der Abrechnungsautomat mit Computervorteilen. Sie können ihn nach dem Baukastensystem zu einem Kleincomputer mit «Peripherie» und Magnetkontenlesung ausbauen, je nach Aufgabenstellung. Unabhängig von der Betriebsgröße wird durch die Baukastenkonzeption des TA 100 der wirtschaftliche Einsatz auf die spezifische Problemstellung möglich. Im gesamten Bereich des betrieblichen Rechnungswesens.

Lassen Sie sich am TA 100 die integrierte Rationalisierung des betrieblichen Rechnungswesens demonstrieren.

Bangert + Cavalli



AG für Büro-Automation, 8008 Zürich, Utoquai 31, Telefon 051/478090

?

Arbeitsspitzen

!

temporäre Arbeit

☎

Zürich: 051 47 83 11
Bern: 031 22 38 31
Basel: 061 24 99 20

MANPOWER

Artline

Artline Marker
zum Beschriften von Schildern, Kisten, Ballen und Paketen.
Ein markanter Strich. Haltbar auf jedem Material. Lichtecht und wasserfest. Schwarz, rot, blau oder grün. Tinte nachfüllbar.

Artline 70 Fr. 2.—
3 weitere Artline-Modelle in verschiedenen Grössen und Strichstärken. Erhältlich in Papeterien.

Verlangen Sie Muster vom Generalvertreter

WALTER LENGWEILER
9004 St.Gallen
Tel. 071/22 41 53/54

RUF KLEIN-COMPUTER — INFORMATION 3



Kostbare Informationen in Hülle und Fülle

Denn Sie wollen ja viel, sehr viel wissen: Aber Sie wollen nur soviel wissen, als Sie für Ihre Entscheidungen wissen müssen. Und eine Datenanlage, die in der Sekunde 100 000 oder gar 1 Million 18stellige Zahlen addiert, dürfte in den meisten Unternehmen unseres Landes schlecht ausgelastet sein.

Sollten Sie unsere Meinung teilen, dann ist RUF-PRÆTOR für Sie genau richtig, denn dieser Klein-Computer gibt präzise, rasche, auf das Wesentliche beschränkte Informationen über alle Geschäftsvorfälle, Veränderungen im Vermögen, Kreditoren und Debitoren, Aufwendungen, Leistungen und Erfolge. Überdies ist er einfach zu programmieren.

Aber: vielleicht brauchen Sie noch gar keinen Computer, sondern Arbeitsgeräte, die mechanisch und elektrisch die Arbeit in Ihrem Betrieb übersichtlich, zuverlässig, rationell, sauber und klar erledigen. Auch in einem solchen Falle profitieren Sie vom breiten RUF-Programm, angefangen beim Handapparat über die RUF-Portable, den RUF-Intramat bis zum leistungsfähigen RUF-Intracont, dem rechnenden Buchungsautomaten.

Es lohnt sich bestimmt, mit uns einmal unverbindlich über das Thema «Rationell buchen» zu sprechen, wobei dieser Begriff sehr individuell — ganz aus der Sicht des einzelnen Unternehmens — auszulegen ist. Und da wissen

unsere Organisatoren wirklich Bescheid. Darum: RUFEN Sie RUF.

RUF

RUF-BUCHHALTUNG Aktiengesellschaft
8048 Zürich
Badenerstrasse 595, Tel. 051-54 64 00

Weitere Niederlassungen in Aarau, Basel, Bern, Chur, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, St. Gallen

Ihr Warten hat sich gelohnt... endlich der

Frischbrüh-Kaffeevollautomat
zu einem erschwinglichen Preis.

EINFACH weil überall aufstellbar
(Breite 20 cm/Tiefe 35 cm/
Höhe 40 cm)
kein Wasseranschluss
in der Bedienung
— ein Vollautomat —
BILLIGER eine Tasse Bohnenkaffee = 12 Rp.
nur 3 Handgriffe
— Filter einlegen — Kaffee auf-
füllen — Frischwasser eingiessen
ausrüstbar mit 2 Karaffen und
Warmhalteplatten
stets aromatischen Kaffee
gibt auch Heisswasser ab für
Tee, Schokolade, Suppen usw.



Verlangen Sie Prospekt oder unverbindliche Vorführung
ROBOTAT AG, Hofwiesenstrasse 18, 8057 Zürich, Tel. 051/28 97 40

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft —
Inserieren Sie!

Versicherungsprobleme?

Was — Wie und Wo —
die entscheidende Frage...

Sachkundige, unabhängige Beretung in
sämtlichen Versicherungsfragen

Kontrolle und Revision
von Versicherungsverträgen

Gutachten und Interessenwehrung
bei Schadenfällen

Planung und Kalkulation von
Personelfürsorgeeinrichtungen

Firmen erhalten kostenlos meine Abhand-
lungen

Personelfürsorge
auf moderner Grundlage

Personelfürsorge für 3-4 Angestellte
oder als Ergänzung für die Geschäftsleitung,
die zusätzlich versichert werden soll.

M. O. BALDINGER
Versicherungs-Treuhandstelle
8008 Zürich Alderstrasse 49

Impôt sur le chiffre d'affaires

Edition de mai 1969

Les textes législatifs actuellement en vigueur en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires ont été publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ils sont réunis en une brochure de 40 pages qui peut être obtenue au prix de fr. 1.80 (port compris) moyennant versement préalable à notre compte de chèques postaux 30-520. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse
du commerce, 3000 Berne

Schwimmbecken-Revisionen

Spezialauskleidungen für neue und alte Becken, dauerhaft und schön. Beratung für Abdichtung, Reinigung, Entkalkung, Desinfektion und richtige Ueberwinterung.
Grosse Erfahrung; 10jährige Referenzen.
Tel. (031) 41 60 12.

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

A vendre

10 000 m²
terrain industriel

à Belfaux-Fribourg, proximité gare, communication par chemins de fers prévue et facile à établir.
Renseignements case postale 334, 1700 Fribourg.

IHR AREAL -
IHRE VISITENKARTE

UNITRAC-COMBI

Rationelle Grossflächenwartung
mit einer einzigen Maschine

- Rasenmäher
- Abfall- u. Laubsauger
- Schneeschleuder
- Schneepflug
- Salz - Sand - und Düngerstreuer

Verlangen Sie eine unverbindliche
Vorführung dieses nützlichen Helfers.

UNIVERSAL

UNIVERSAL AG 8942 OBERRIEDEN 051 / 92 14 44

Prêts express

de Fr. 500.— à Fr. 10 000.—

- Pas de caution: **Votre signature suffit**
- Discrétion totale

Banque Procrédit
1701 Fribourg
1 rue de la Banque
Tél. : 037/2 64 31

X **Tout peut se régler par poste.**
Ecrivez aujourd'hui.

Service express

Nom _____
Rue _____
Endroit _____

FLUG-UNFALL-

VERSICHERUNGEN zu günstigen Bedingungen und Prämien bei den in der Schweiz konzessionierten

LLOYD'S

Sofort greifbare Policen durch J. R. AEBLI & CIE. AG, Talstrasse 66, 8001 Zürich, Tel. (051) 27 47 90

Versicherern

Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.

Internationale Transporte

4000 Basel 23

Telefon (061) 34 67 00 - Telex 62 172

NIXDORF COMPUTER

Integrierende Systeme der MITTLEREN DATEN-TECHNIK mit simultaner Datenerfassung an praktischen Beispielen vorgeführt vom Schweizer Generalvertreter.

Wir zeigen Ihnen, wie ein Unternehmen, gleich welcher Grösse, mit MITTLERER DATENTECHNIK arbeiten kann.

Grösste Erfahrung im Einsatz von NIXDORF-Systemen in allen Zweigen der Wirtschaft.

Ihr Besuch freut uns — Ihnen kann er nützen.



René Faigle AG

Seminarstrasse 28, 8057 Zürich, Telefon 051 26 67 26

Filialen in: Bern — Basel — Lausanne — Genève

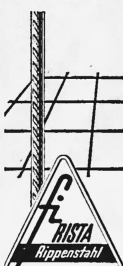


ROBERT GUBLER AG

Stauffacherstr. 104 • 8004 Zürich • Tel. 051 25 03 50
Pionierfirma für Antwortautomatik



Inserieren bringt Erfolg!



FISCHER & CO.
5734 REINACH

FACTURIÈRE

électronique
demandée par
entreprise moyenne.
Minimum 1/4
mémoires. Faire
offre sous chiffre
J 267-138 M à
Publicitas S.A.,
1002 Lausanne.

NEU! VR AKTUELL!
Demnächst erscheint die Ausgabe 1969/70
des alphabetischen Verzeichnisses
schweizerischer
Verwaltungsrate
neu mit vollständiger Adressangabe!
Bestellen Sie dieses einzigartige Informations-
werk zum Subskriptionspreis von Fr. 55.—
(ab 1.12.69 Fr. 70.—)
Am besten sofort. Bei Ihrer Buchhandlung oder
direkt beim Verlag
MOSSE-ANNONCEN AG, Zürich,
Tel. 051 47 34 00



Inserate erschliessen
den Markt

CONFIDO Treuhand- & Revisions-AG.

Sihlstrasse 37, ZÜRICH, Tel. (051) 27 03 14

Bilanz- und Steuerberatung, Revisionen
Sämtliche Treuhandfunktionen

Die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volks-
wirtschaftsdepartementes sucht jüngere

Juristen

und

Nationalökonominnen

als Mitarbeiter auf interessanten Gebieten der schwei-
zerischen Aussenwirtschaftspolitik und der inter-
nationalen Handels- und Finanzbeziehungen.

Verlangt werden ein abgeschlossenes Studium sowie
gute Sprachkenntnisse (Deutsch, Französisch und
Englisch) und, wenn möglich, einige praktische
Erfahrung.

Anmeldung (nur Bewerber Schweiz. Nationalität)
mit Lebenslauf, Photo und Referenzen an die
Direktion der Handelsabteilung des Eidg. Volkswirt-
schaftsdepartementes, 3003 Bern.

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung
einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»

Der original-
Ersatzteil
alfa romeo

Wussten Sie, dass die Verteilung
der Original-alfa romeo-
Ersatzteile einem modernsten
eingerichteten elektronischen
Rechenzentrum anvertraut ist?



105.26.28.010.00 Radfelge
Eine Felge: nichts Einfacheres. Dennoch, wie vielen
Erfordernissen muss sie genügen: während vieler
Jahre das Gewicht des vollbeladenen Wagens auf
ungangbarsten Strassen tragen und die extremsten
Zentrifugalkräfte in schnellen Kurven ertragen, ohne
Je Schaden zu nehmen. Sie muss aber auch eine kom-
pletten Rundung und Konzentrität, und über lange
Jahre ihr schönes Aussehen bewahren. Die Original-
ALFA ROMEO-Radfelge entspricht den strengen An-
forderungen, welche aufgrund härtester Prüfungen in
den Versuchslaboratorien und auf den schlimmsten
«Pavés» des Prüfgeländes festgelegt wurden.
Sie ist deshalb die einzige, welche es verdient, auf
Ihren ALFA ROMEO montiert zu werden!

Ein Wagen ist nichts anderes,
als die Zusammensetzung
vieler einzelner Originalteile.
Nur durch den Einbau von Original-
Ersatzteilen erhalten Sie die
Persönlichkeit Ihres Wagens
in jener Harmonie, die der
Konstrukteur geschaffen hat.
Verlangen Sie ausschliesslich
Original-alfa romeo-Ersatzteile!

GG - elte / 1969

Alfa Romeo (Svizzera) S.A. 170 Vertretungen und offizielle Service-Stellen in der ganzen Schweiz.

Neu Die SKV- Taschenbuchreihe

Kaufmännisches Fachwissen
in handlichen, preiswerten
Taschenbüchern

Alle Bücher der SKV-Taschenbuchreihe behandeln
Themen aus dem kaufmännischen Fachgebiet
auf eine praxisnahe und lebendige Art und Weise.
Jedes dieser Taschenbücher ist ein Arbeitshelfer,
Lehrbuch und Nachschlagewerk zugleich.



für eine Gratisorientierung über die
SKV-Taschenbuchreihe.
Ausschneiden und einsenden an den
Verlag des Schweizerischen Kauf-
männischen Vereins, Postfach,
8023 Zürich Tel. 051/23 37 03

Gutschein

Name:

Strasse:

Ort: